

Marktgemeinde

Wiener Neudorf

total interessant



www.wiener-neudorf.gv.at

INFORMIERT

Ausgabe

06/2024

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf



Es ist soweit! Die 52. Wiener Neudorfer Woche am Festgelände im Marienpark steht vor der Tür. Am Samstag, 22. Juni geht es los mit einem tollen Programm aus Musik, Kulinarik, Unterhaltung und Darbietungen der Vereine. Das Programmheft mit allen Details finden Sie im Mittelteil. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- 4 Forschungsprojekt: Wie kann Wiener Neudorf noch paradisischer werden?
- 5 Gemeindearchivkurs erfolgreich absolviert
- 6 Vorbildlich mobil: Internationale und akademische Anerkennung
- 11 Große Ehrung, traditionelles KZ-Gedenken und Exkursionen mit Bildungswert
- 17 Mut zur Wildnis - Platz für Artenvielfalt
- 15 Musiksensation: Elisabeth Leonskaja kommt
- 23 Neues aus unserer Partnergemeinde Bärnkopf
- 25 Gewinnspiel

9. Juni ~~2024~~ Europawahl



#NUTZE
DEINE
STIMME



EUROPAWAHL.EU

Infopoint

Öffentliche Gemeinderatssitzungen 2024
24. Juni 2024, 16 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
30. September 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
25. November 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
16. Dezember 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt

Postbus-Shuttle erhöht niederösterreichweit Tarife – nur Marktgemeinde Wiener Neudorf kann den Preis halten
Als einzige Gemeinde übernimmt die Marktgemeinde weiterhin den Komfortzuschlag beim Postbus-Shuttle. Während das Land NÖ diesen im Vorjahr für alle übernommenen Zuschlag wieder zurückgenommen hat, konnte die Marktgemeinde Wiener Neudorf den vergünstigten Tarif für die Bürger:innen beibehalten. Daher gibt es exklusiv für Wiener Neudorfer:innen mit Wiener Neudorf Card/App im Bezirk keine Erhöhung beim Postbus-Shuttletarif. In der App wird es nach der Tarifauswahl ein Feld für die Ermäßigung mit Wiener Neudorf Card/App geben.

- Baustelleninformation Juni**
- Im Juni gräbt die EVN Fernwärme in der Mitterfeldgasse wieder weiter, nachdem die örtliche Wasserleitung in einem Teilbereich umgelegt werden musste.
 - Am Bahnhofplatz schreiten die Arbeiten an der Oberfläche voran nachdem die unterirdischen Leitungen wie Wasser, Kanal, Strom und Datenleitungen im Mai verlegt wurden.

Anmeldung Pensionistenausflug 2024 ins Weinviertel
Der große Ausflug für unsere Pensionist:innen findet am Donnerstag, den 22. August 2024 ins Weinviertel in die Weinstadt Retz statt. Anmeldungen dazu werden ab Montag, 10.6. bis Donnerstag, 20.6. im Bürgerservice entgegen genommen. Mehr auf Seite 24.

Zeckenimpfung
Seit Anfang Jänner unterstützt die Gemeinde die FSME-Impfung, indem sie den Impfstoff besorgt, bezahlt und an die vier niedergelassenen Hausärzte innerhalb Wiener Neudorfs liefert: vereinbaren Sie einen Termin bei Ihrem Hausarzt, zu bezahlen ist lediglich das Impfonorar des Arztes.

Taxifahren mit der WNC/App
Mit folgenden Taxiunternehmen fahren Sie mit der Wiener Neudorf Card bzw. der Wiener Neudorf App günstiger:
A&M Taxi 0664/325 75 91 | Ökotaxi Fock 02236/262 00
Royal Taxi 0676/910 52 52 | Kaiserwalser Taxi 02236/470 47

Gebührenbremse: Zweckzuschuss wird jetzt verteilt
Die Gebührenbremse wurde den Ländern einmalig zur Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen gewährt. Für die Marktgemeinde Wiener Neudorf beträgt der Zweckzuschuss des Bundes € 155.083,-. Er wird als Zuschuss bei den Kanalbenützungsgebühren verrechnet. Mehr auf Seite 4.

Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf
Telefon: 02236 / 62 501, Fax DW 200
E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at
Web: www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten	zusätzliche tel. Erreichbarkeit
Mo 7:30 Uhr - 13 Uhr	13 Uhr - 15 Uhr
Di 7:30 Uhr - 13 Uhr	
Mi 7:00 Uhr - 18 Uhr	
Do 7:30 Uhr - 13 Uhr	13 Uhr - 15 Uhr

- Sprechstunden**
- > **Bürgermeister Herbert Janschka**
Mittwoch von 16-18 Uhr nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
 - > **1. Vizebürgermeister DI Norman Pigisch**
Mittwoch von 10 - 11 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
 - > **2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA,**
Mittwoch von 7:30 - 9 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
 - > **Wohnungssprechstunden: Mi 16 - 18 Uhr, Gemeindeamt.**
 - > **Sprechstunde Sicherheitspartner: Mittwoch, 26.06.**
von 17-18 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62501-DW 142.
 - > **Pflegebetreuungsberatung: 05., 12., 19. und 26.06.** von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt – **Nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 02236/62501 DW 444.**
 - > **Stammtisch für pflegende Angehörige: Mittwoch, 12.06.** von 17-18:30 Uhr, Altes Rathaus.

Wirtschaftshof

(Sperrmüllanmeldungen)
Öffnungszeiten
Mo: 7:30 - 13:00 Uhr
Di: 7:30 - 13:00 Uhr
Mi: 7:00 - 18:00 Uhr
Do: 7:30 - 13:00 Uhr

Abfallsammelzentrum

Öffnungszeiten
Mo: 6:30 - 15:30 Uhr
Di: 6:30 - 15:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Do: 6:30 - 15:30 Uhr
Sa: 8:00 - 12:00 Uhr

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf, Telefon 02236 / 61 113

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bereitschaftsnummer
für **dringende Angelegenheiten** wie Gebrechensdienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten
Tel.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1.
Mo 14-19 Uhr, Di 8-11 Uhr und 14-19 Uhr,
Mi 8-11 Uhr und 14-19 Uhr, Do 8-11 Uhr.
Tel. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1, Donnerstag: 15 – 18 Uhr. Tel. 02236/38 70 22. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at

eumigMuseum – Parkstraße 6, jeden Samstag von 15-18 Uhr, jeden Sonntag von 9-12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-18 Uhr geöffnet. Nähere Infos www.eumig.at

Impressum
Offenlegung gem. §25 MedienG:
Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf
Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka (außer namentlich gekennzeichnete Artikel)
Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & CO KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau.
Redaktionsschluss für Ausgabe Juli: 7.6.2024

Liebe Wiener Neudorferinnen! Liebe Wiener Neudorfer!



Die finanzielle Situation der allermeisten Gemeinden war schon bislang nicht rosig. Jetzt geht es auch den sogenannten „finanzstarken“ Gemeinden, wie Wiener Neudorf, an den Kragen. Nach Erstellung des Voranschlages für 2024, den wir noch halbwegs hinbekommen haben, bekamen wir vom Land NÖ die Auskunft, dass wir heuer noch zusätzlich € 1 Million für die Kosten-

steigerung der Landeskrankenhäuser, der Sozialhilfe und der Jugendwohlfahrt abzuführen haben. So ganz einfach € 1 Million mehr!!!??? Geld, das keine Gemeinde so einfach „mir nichts, dir nichts“ parat hat, auch Wiener Neudorf nicht. Das ist dem Land NÖ offenbar egal. Wir haben zu zahlen und den Betrag im Nachtragsvoranschlag anzusetzen, der Ende Juni im Gemeinderat verabschiedet werden wird. Das bedeutet, dass wir für 2024 sowohl zusätzliche Einsparungen vornehmen und auch das geplante Projekt des Ausbaues des Wichtelhauses notgedrungen verschieben müssen. Mittlerweile hat auch der Gemeindebund reagiert und vor einer finanziellen Katastrophe für die Gemeinden gewarnt, wenn nicht bald ein Umden-

ken einsetzt. Von den versprochenen zusätzlichen Mitteln im Rahmen des neu verhandelten Finanzausgleiches spüren wir Gemeinden noch wenig.

Ein weiteres aktuelles Thema: In wenigen Tagen haben wir die EU-Wahl. In Wiener Neudorf sind wir einem Wunsch gefolgt und haben manche Wege zu einem neuen Wahllokal verkürzen können. Bitte achten Sie deshalb genau darauf, wo sich Ihr Wahllokal befindet. Ich ersuche Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und den positiven Kräften das Vertrauen zu geben. Ich kann nur hoffen, dass die hetzerischen Versuche mancher wahlwerbenden Gruppierungen zur Schwächung der EU keinen Erfolg haben werden und dass gezielte Falschinformatio-

nen nicht bei den Wähler/-innen ankommen. Populistische und extrempositionierte Parteien haben zu keiner Zeit zum gedeihlichen Gelingen von Demokratien beigetragen.

Der gesellschaftliche Höhepunkt des Monats Juni wird, wie seit Jahrzehnten, die Wiener Neudorfer Woche sein. Unsere Festwoche steht wieder ganz im Zeichen von Geselligkeit, guter Musik, Ausgelassenheit und hoffentlich ausgezeichnete Stimmung bei perfektem Wetter.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen schöne Juniwochen.

Ihr
Herbert Janschka
Bürgermeister



Bei gleich zwei Veranstaltung wurde die Marktgemeinde Wiener Neudorf eingeladen, um ihre vorbildlich umgesetzten Mobilitätsprojekte zu präsentieren. Sowohl beim 15. österreichischen Radgipfel in Wiener Neustadt als auch an der Technischen Universität in Wien. Eine große Abordnung inkl. Bürgermeister und 32 GemeinderätInnen der Gemeinde Pasching (OÖ) hat uns besucht und konnte sich vor Ort ein Bild von den zahlreichen Mobilitätsprojekten machen, wie beispielsweise der Attraktivierung unserer Schulwege. Ein weiterer wichtiger Lückenschluss Richtung Biedermannsdorf befindet sich gerade in der Umsetzung. Sobald der Geh- und Radweg von der Gemeinde

Biedermannsdorf fertiggestellt wird, können wir den gemeinsamen Geh- und Radweg (nach Bewilligung der BH Mödling) offiziell eröffnen. Auf diese Weise schaffen wir eine weitere sichere und direkte Verbindung zwischen unseren beiden Gemeinden.

Auch im Bereich des Gemeindeteiches haben wir die Fußgänger- und Fahrradführung angepasst und direkt zum Radabstellplatz am Gemeindeteich bzw. zum Gemeindeparkplatz geleitet. Aufgrund des beleuchteten Geh- und Radweges nach Guntramsdorf haben wir den Gemeindeparkplatz entlang des Kahrteichs beleuchtet, um dessen sichere Nutzung auch in den Abendstunden zu gewährleisten.

Angesichts der Vielzahl neuer Mobilitätsprojekte in den letzten Jahren haben wir unsere Radwegbroschüre aktualisiert. Diese ist im Bürgerservice und auf der Homepage der Gemeinde kostenlos erhältlich.

Ihr
DI Norman Pigisch
1. Vizebürgermeister



Aufgrund vermehrter Anfragen möchte ich Sie über den Status der Energiegemeinschaft informieren. Es haben sich rund 110 Strom-Abnehmer und rund 50 Strom-Einspeiser bei der Energiegemeinschaft angemeldet. Der Preis wurde für Abnehmer und Einspeiser gleichermaßen mit 16,5 cent/kWh netto festgelegt. Die Personen haben inzwischen größtenteils auch die Formalitäten wie Vollmacht und Mitgliedsvereinbarung unterzeichnet. Leider gibt es seitens Wiener Netze ein technisches Problem, wodurch die Daten der Smartmeter nicht wie gewünscht ausgelesen werden können. An der Fehlerbe-

hebung wird gearbeitet, bis dahin müssen wir Sie um Ihre Geduld bitten. Wir als Gemeinde haben darauf leider keinen Einfluss und können nur abwarten, bis die Funktionalität gegeben ist.

Am 4. Mai fand unsere Flurreinigungsaktion „Wir räumen auf“ statt. Bei der Abschlussveranstaltung im Rathauspark wurde eine Schausortierung durchgeführt, d.h. der gefundene Müll wurde in die einzelnen Abfallfraktionen aufgeteilt. Leider wurde wieder viel Kunststoff-, Papier- und Restmüll in der Umgebung gesammelt. Ich möchte mich bei den rund 60 TeilnehmerInnen bedanken, vor allem auch bei den vielen Kindern, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Ihr
Ing. Wolfgang Tomek, MBA
2. Vizebürgermeister

Do, 20. Juni 2024 | 10-12 Uhr und 14-16 Uhr | Rathauspark Wiener Neudorf

Forschungsprojekt: Wie kann Wiener Neudorf noch paradiesischer werden?

Gesundheit – Lebenswerte Nachbarschaft - Klimawandelanpassung

Das Forschungsprojekt PARADIES untersucht, welche Maßnahmen notwendig sind, um Gesundheit, lebenswerte Nachbarschaft und die Klimawandelanpassung noch besser zu fördern. Wiener Neudorf ist eine von zwei ausgewählten Gemeinden in Österreich, in denen dazu geforscht wird.

Wir möchten Sie herzlich einladen an unserer Veranstaltung „Wie kann Wiener Neudorf noch paradiesischer werden?“ mitzuwirken.

Wann: Donnerstag, 20.6.2024 von 10 – 12 Uhr oder von 14 bis 16 Uhr

Wo: Rathauspark Wiener Neudorf

Was erwartet Sie? Wir überlegen in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen, Getränken und kleinen Snacks im Rathauspark mit Ihnen zusammen:

- wie Ihre Nachbarschaft noch lebenswerter gemacht werden kann
- wie der öffentliche Raum (z. B. Straßen, Plätze) zur Gesundheitsförderung beitragen kann

- was aus Ihrer Sicht unternommen werden kann, damit die Folgen des Klimawandels, wie Hitze oder Starkregen, in Wiener Neudorf abgemildert werden können.

Sie benötigen kein Vorwissen oder sonstige Kenntnisse!

Anmeldung erbeten unter 0676/40 70 902 (Frau Karin Ausserer) oder karin.ausserer@factum.at

Wir freuen uns auf Sie!

Das PARADIES-Team (Universität Graz, Klimabündnis Österreich, Büro für nachhaltige Kompetenz, Factum) mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Wiener Neudorf



Gebührenbremse: Zweckzuschuss wird jetzt verteilt

Die Gebührenbremse wurde den Ländern einmalig zur Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Gemeindeanlagen gewährt. Für die Marktgemeinde Wiener Neudorf beträgt der Zweckzuschuss des Bundes € 155.083,-. Er wird als Zuschuss bei den Kanalbenützungsgebühren verrechnet.

Zum Empfängerkreis der Gebührenbremse zählen die gebührenpflichtigen Haushalte, die zum Stichtag 1.2.2024 Kanalbenützungsgebühren entrichtet haben.

Aufgeteilt wird der Zuschuss abhängig von der Gebührenhöhe, das heißt für jeden Euro (€ 1,-) gibt es einen Zuschuss von € 0,434103. Auf Ihrer Abrechnung GVAM 2.V.2024 finden Sie den Betrag als eigene Zeile ausgewiesen „Zweckzuschuss Gebühr 2024“.



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen zur Verstärkung unserer Gemeindeeinrichtungen

Marktgemeinde

Wiener Neudorf



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf versteht sich als Dienstleistungseinrichtung für die Bürger, Verwaltungseinrichtung der Gemeinde und Umsetzungspartner der Kommunalpolitik. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf sucht laufend Verstärkung für ihre Gemeindeeinrichtungen.

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie in der Jobbörse auf www.wiener-neudorf.gv.at/jobboerse.html



Wahlservice zur Europawahl 2024

Am 9. Juni wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen im Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wurde, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Antragscode für die

Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Barcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl am 09. Juni ins Wahllokal mit.

Sollten Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Dazu stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der abtrennbaren, personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Antragscode auf der Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.meinewahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantra-

gen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist **Mittwoch, der 05. Juni 2024**, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können **schriftliche Anträge bis Freitag, den 07.06.2024, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 07.06.2024, 12:00 Uhr möglich.** Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 09. Juni 2024, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag in jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben. 

Tipp:

Unter der Abbildung anbringen: **VERWENDEN SIE BITTE FÜR WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**



Gemeindearchivkurs erfolgreich absolviert

Die Archivbeauftragten der Marktgemeinde Wiener Neudorf haben einen fünfteiligen Ausbildungskurs abgeschlossen - im Auftrag zur Sicherstellung des Archivgutes.

Das NÖ Landesarchiv bietet seit 2014 einen Ausbildungskurs für die Archivbeauftragten der Gemeinden an. Der Kurs unterstützt Gemeinden bei der Umsetzung des NÖ Archivgesetzes, das am 1. Dezember 2012 in Kraft getreten ist und die Gemeinden zur Sicherstellung ihres Archivgutes verpflichtet. Jetzt haben Mitarbeiterin Artrud Prokop, Regierungsrat Josef Tutschek und Personalchef Ulrich Mazuheli, MBA MPA diesen Lehrgang absolviert. Der Kurs umfasste fünf Module: Sie beinhalten Aufgaben, Nutzen und Struktur eines Gemeindearchivs, Bewahren von Quellen zur Ortsgeschichte, Aufbewahrungsfristen und Ausmusterung (Skartiermaßnahmen). Außerdem werden rechtliche Aspekte, Benutzerordnung, Archivteknik, fachgerechte Lagerung und konservatorische Maßnahmen gelehrt.

Wir gratulieren zur erfolgreichen Weiterbildung! 



Bgm. Herbert Janschka, Ulrich Mazuheli MBA, MPA, Artrud Prokop und Regierungsrat Josef Tutschek haben die Ausbildung zu Archivbeauftragten abgeschlossen.

Vorbildlich mobil: Wiener Neudorf erhält internationale und akademische Anerkennung

In den vergangenen Wochen haben in der Marktgemeinde Wiener Neudorf nicht nur Bürgerinnen und Bürger ihre Drahtesel wieder fit gemacht, auch im Gemeindegam der Marktgemeinde Wiener Neudorf wurde vorbildlich mobil gearbeitet. Gleich dreimal durften wir uns mit den mehrfach preisgekrönten Maßnahmen im Mobilitätsbereich in Bezug auf den Ausbau des Radverkehrs über überregionale, österreichweite und sogar internationale sowie akademische Anerkennung freuen. Los ging es diesen Frühling mit dem österreichischen Radgipfel in Wiener Neustadt.

Präsentation der Marktgemeinde beim Österreichischen Radgipfel

Vom 16. bis 17. April 2024 ging in Wiener Neustadt der 15. Österreichische Radgipfel über die Bühne. Die vielbeachtete Fachtagung mit internationaler Beteiligung wurde in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Wiener Neustadt, dem Land Niederösterreich und dem Klimaschutzministerium (BMK) im Rahmen der Klimaschutzinitiative klimaaktiv mobil veranstaltet.

Diesmal ging es insbesondere um die Frage, wie wir alle noch bequemer, sicherer und schneller mit dem Rad im Alltag unterwegs sein können – sei es zur Schule, zum Einkauf oder in die Arbeit. Eingeladen waren Entscheidungstragende in Städten, Gemeinden und Regionen, in den Bundesländern und Institutionen des Bundes, Planer und Planerinnen, Interessensvertreter und Interessensvertreterinnen sowie Stakeholder aus Wissenschaft und Wirtschaft. Dazu gab es ein umfangreiches Programm mit zahlreichen Fachvorträgen, Panelsessions und vielen weiteren Aktivitäten.

Auch heuer, wie schon in den letzten Jahren, war die Marktgemeinde Wiener Neudorf wieder eingeladen einen Best Practice Vortrag beim österreichischen Radgipfel zu halten. Auch Bundesministerin Leonore Gewessler, BA war bei der Veranstaltung anwesend.

Gastvortrag beim interdisziplinären Seminar

Weiters durfte die Marktgemeinde Wiener Neudorf wieder einen Gastvortrag auf der TU-Wien halten.

Im Rahmen der Lehrveranstaltungen mit dem Titel „Interdisziplinäres Seminar:



Marktgemeinde Wiener Neudorf präsentiert Mobilitätskonzepte bei Österreichischem Radgipfel.

Nachhaltige Mobilität“ und „Fokus Raumplanung - Nachhaltige Mobilität durch Recht“ koordiniert der Forschungsbereich Verkehrsplanung und Verkehrstechnik gemeinsam mit dem Forschungsbereich Rechtswissenschaften der TU Wien eine gemeinsame Vortragsreihe für die Seminarteilnehmer:innen der beiden Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2024. Die Seminare behandeln aktuelle rechtliche Problemstellungen in Bezug auf die Nachhaltigkeitstransformation im Mobilitätssektor.

Die Schwerpunkte liegen dabei auch auf den verkehrsrelevanten Planungsprozessen unter dem Blickwinkel des Klimaschutzes, Fragen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu nachhaltigen Transformationsprozessen und weiteren rechtlichen Aspekten für die erfolgreiche Umsetzung einer Mobilitätswende.

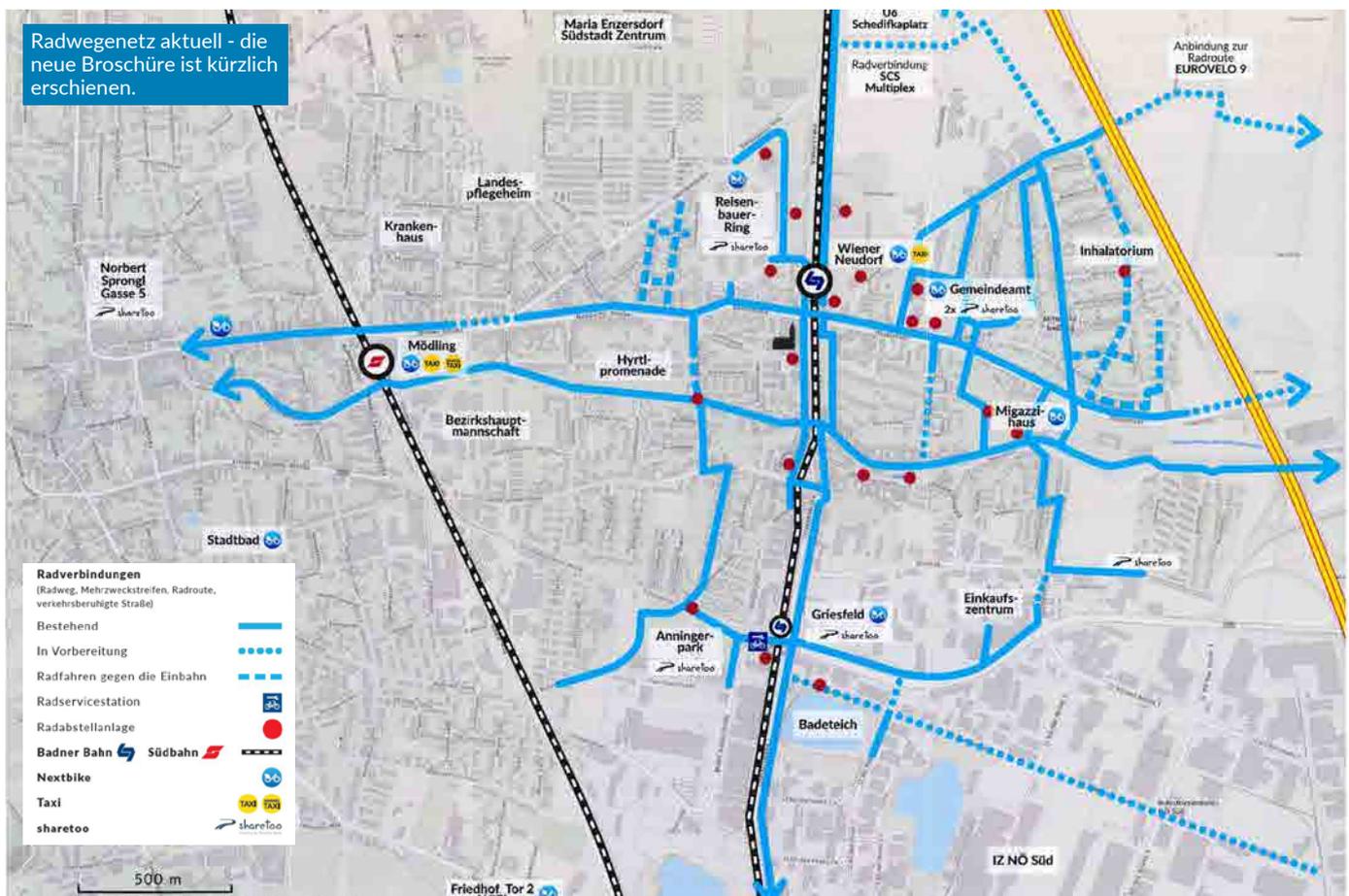
Mobilitätskonzept und Schulwege: Besuch aus Oberösterreich

Die Gemeinde Pasching aus Oberösterreich besuchte Ende April bei einem Gemeinderatsausflug die Marktgemeinde Wiener Neudorf und reiste mit 32 Gemeinderäten sowie Bürgermeister Markus Hofko an.

„Die Exkursion diente nicht nur der Gemeinschaft, sondern zielte vielmehr darauf ab, von den nachhaltigen Praktiken und Initiativen dieser klimafitten Gemeinde zu lernen,“ hieß es im Bericht von bezirk.at Linz/Land Wiener Neudorf diente der oberösterreichischen Gemeinde als lebendiges Beispiel für effektive Maßnahmen für das Klima. Bürgermeister Hofko betont dabei vor allem die Bedeutung des Miteinanders: „Damit wollen wir den Austausch fördern und voneinander lernen.“



Radwegenetz aktuell - die neue Broschüre ist kürzlich erschienen.



Neu erschienen:

die aktuelle Radwegebroschüre

Erhältlich im Bürgerservice und online unter www.wiener-neudorf.gv.at

Wiener Neudorfs Radwege aktuell

- Nach langer Verhandlung geschafft. Der Radweg im IZ wurde durch die ecoplus errichtet, beschildert und führt von der B17, an der Straße 3 und 14 bis zur Anbindung des Eurovelo 9 in Guntramsdorf.
- Die Radweganbindung an Biedermansdorf wird seitens der Nachbargemeinde umgesetzt.
- Die Radweganbindung nach Guntramsdorf besteht bereits seit dem letzten Jahr.
- Ausblick: Die Anbindung an die SCS kann 2025 nach dem ASFINAG-Brückenumbau auf der Höhe der Blauen Lagune ebenfalls nach jahrelangen Bemühungen realisiert werden!

Drei Servicestationen im Ort für Ihr Fahrrad

Schon gesehen? In Wiener Neudorf gibt es bereits zwei Servicestationen mit Werkzeug und Luftpumpe für das schnelle Radservice unterwegs. Eine Station finden Sie am Herfelder-Boulevard (vor ACTION). Die zweite Servicestation liegt am Radweg durch das Waldl auf der Höhe der Migazzi-Brücke, Seite Mühlbach. Mit Fertigstellung

des neuen Lindheimplatzes beim Bahnhof wird es Ende des Jahres auch dort eine brandneue Radservicestation geben.

Ist Ihr Fahrrad sicher und fit für die Saison?

Vergessen Sie bitte nicht darauf ihr Fahrrad zu checken bevor es raus auf den Kahrteich geht. Folgende Sicherheitstipps haben wir für Sie gefunden:

1. Fahrrad checken: Bevor Sie sich auf den Weg machen, überprüfen Sie das Fahrrad auf etwaige Schäden. Stellen Sie sicher, dass Bremsen, Lichter und Reifen in einwandfreiem Zustand sind.
2. Helm tragen: Ein Fahrradhelm kann im Falle eines Sturzes schwerwiegende Verletzungen verhindern. Tragen Sie ihn daher immer, egal ob Sie kurze oder lange Strecken zurücklegen.

3. Sichtbarkeit erhöhen: Nutzen Sie reflektierende Kleidung und Zubehör, besonders bei Dämmerung oder Dunkelheit. Fahrradlichter vorne und hinten sind ebenfalls unerlässlich, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen werden.

4. An Kreuzungen besonders aufmerksam sein: Kreuzungen sind oft Unfallschwerpunkte. Fahren Sie besonders vorsichtig und achten Sie auf den Verkehr aus allen Richtungen. Nutzen Sie Handzeichen, um Ihre Absichten deutlich zu machen.

5. Abstand halten: Halten Sie genügend Abstand zu parkenden Autos, damit Sie nicht von plötzlich geöffneten Türen überrascht zu werden. Auch beim Überholen von Fußgängern oder anderen Fahrradfahrern ist ein sicherer Abstand wichtig.



Zwei gut ausgestattete Radservicestationen: links beim Mühlbach hinter dem Migazzi-Haus, rechts vor dem Herzfelderhof. Eine weitere Station ist am Lindheimplatz geplant.

Da geht die Sonne auf – bei der Malausstellung im Kindergarten Europaplatz

Auch heuer besuchte der Bürgermeister der Marktgemeinde Wiener Neudorf in Begleitung des Personalchefs Ulrich Mazuheli, MBA MPA wieder die jährliche Malausstellung des Kindergartens Europaplatz und staunte über die Kunstwerke der Malerinnen und Maler.

Kinder aller fünf Gruppen hatten im Vorfeld fleißig gemalt und gezeichnet - dabei sind wunderbare Kunstwerke entstanden, die es kürzlich im Rahmen des Malcafés eine Woche lang im Kindergarten Europaplatz zu bestaunen und auch zu erwerben gab. Die großen Kindergartenkinder, die im nächsten Jahr bereits in die Schule kommen sorgten für die Bedienung und Verpflegung der Gäste im eigenen Ausstellungs-Café. Serviert wurden Kaffee, Brötchen und Kuchen, geladen waren die Eltern, Angehörige und Freunde. Die ausgestellten Bilder konnten gegen eine freie Spende erworben werden. „Die Spenden-

einnahmen kommen den Kindern zugute, denn damit werden wieder Anschaffungen für die Kinder im Kindergarten finanziert“, freut sich Manuela Schippany über die schöne Idee, die ihre liebe Vorgängerin und inzwischen pensionierte Kindergarten-Leiterin Silvia Schneider ins Leben gerufen hat und die sie gerne fortführt. Die Gelegenheit nutzte auch Bürgermeister Herbert Janschka und erwarb für das Gemeindeamt ein wunderschönes Gemälde bei dem im wahrsten Sinne des Wortes, die Sonne aufgeht.

Wir gratulieren der Künstlerin und dem Team zur gelungenen Veranstaltung. 



Bürgermeister Herbert Janschka, Kindergartenleiterin Manuela Schippany und Personalchef Ulrich Mazuheli, MBA MPA, mit Kindern des Kindergartens Europaplatz bei der jährlichen Malausstellung

Gewinnspiel für Kinder von 6 – 12 Jahre Lesemeisterin und Lesemeister 2024 gesucht!

Liest du gerne und bist zwischen 6 – 12 Jahre alt? Dann verrate uns dein Lieblingsbuch und werde NÖ Lesemeisterin oder Lesemeister 2024!

Hol dir ein oder mehrere Lesemeister-Kärtchen in deiner Bibliothek, schreibe deine Meinung zu dem gelesenen Buch oder male ein Bild. Danach gibst du das Kärtchen wieder in der Bibliothek ab und nimmst am Wettbewerb teil.

Aus allen Einsendungen werden je zehn Gewinner:innen gezogen. Die Lesemeister:innen besuchen gemeinsam mit ihren Familien und Bibliothekar:innen am 11. Oktober die Garten Tulln. **Abgabe der Kärtchen bis spätestens 5. September 2024 in der Bücherei**

Öffnungszeiten der Bücherei: Mo 14 – 19 Uhr, Di + Mi 9 – 11 Uhr und 14 – 19 Uhr, Do 9 – 11 Uhr
E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at
www.buecherei@wiener-neudorf.gv.at 



Nutzer:innen der Bücherei sind mit dem Service und der Dienstleistung sehr zufrieden.

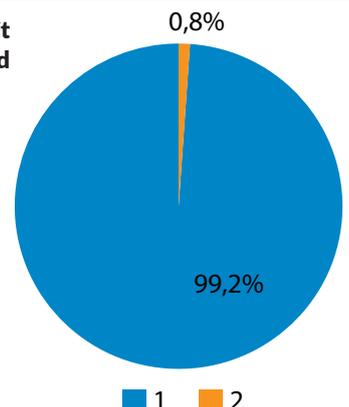
Einer aktuellen Umfrage zufolge würden 99% der Nutzer:innen die Bücherei weiterempfehlen. Dieses Ergebnis ist Teil einer aktuellen Umfrage zum Thema Zufriedenheit und Weiterentwicklung unserer Bücherei. Besonders gut schnitt unsere Bücherei bei den Themen, Sauberkeit, Freundlichkeit und Kompetenz der Mitarbeiter, Lage sowie Öffnungszeiten ab. Die Bücherei konnte mit dem

aktuellen Platzangebot nur „mittelmäßig punkten. LeserInnen vermissen einen größeren Kinder- und Verweilbereich sowie einen Ruhe- und Lesebereich.

Die Mitarbeiter sind bemüht die erlangten Kenntnisse in die Weiterentwicklung der Bücherei einfließen zu lassen und bedanken sich für die Teilnahme, sowie die äußerst positive Bewertung der Dienstleistung. 

Wie zufrieden sind Sie mit den Dienstleistungen und Einrichtungen?

Beurteilung nach dem Schulnotensystem
1 (sehr gut) -
5 (nicht genügend)



Bewegte Kids Fortbildung erfolgreich abgeschlossen

Die Bewegte Kids Fortbildungen haben im Hort den Abschluss gefunden. Die Teilnehmer:innen waren begeistert.

Anfang Mai feierten unsere Hortpädagog:innen und -betreuer:innen den Abschluss der Fortbildung mit dem Supervisionsmodul. Die Fortbildungsreise der letzten sechs Monate war gefüllt mit neuen Ansätzen für eine verbesserte Betreuung und Förderung der motorischen Entwicklung von Kindern.

„Die Kolleginnen und Kollegen haben sich sehr gefreut, die Zertifikate entgegennehmen zu dürfen und sind bereit und motiviert, die Kinder mit frischem Wissen zu unterstützen“, ist Hortleiterin Andrea Machaczek glücklich über die strahlenden Gesichter. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Holdhaus GmbH und gratulieren dem gesamten Hort-Team. 



Glückliche Teilnehmer:innen bei der Zertifikatsübergabe im Hort Europaplatz.

Volksschule: Arbeitsgespräch mit dem Bürgermeister

Bürgermeister Herbert Janschka traf sich zu einem Austausch mit der Direktorin unserer Volksschule, Marion Amri, und ihrem Lehrkörper beim Heurigen Geizler. Im Rahmen eines Abendessens wurden Wünsche und Anregungen, die Schule betreffend, diskutiert. Am dringendsten seien Beschattungsmaßnahmen für die sechs Klassen im 2. Stock. Dort wird das Unterrichten für die Lehrerinnen und Schüler in den Monaten zwischen Mai und Oktober aufgrund des Klimawandels immer unerträglicher. Aber auch andere Themen wurden eingehend besprochen. Besonders hervorgehoben wurde die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Volksschule.

Die Gemeinde Wiener Neudorf unterstützt die Volksschule in einem derartigen Ausmaß, von dem andere Schulen nur träumen können waren sich die Lehrer:innen einig.



Bürgermeister Herbert Janschka, Dir. Marion Amri (r.) mit dem Lehrkörper der Volksschule Wiener Neudorf beim Heurigen Geizler.

Bgm. Herbert Janschka sagte zu, dass diese Unterstützung - auch bei der immer ange-

spannteren finanziellen Situation - mit Sicherheit aufrecht bleiben wird. 

Produktive Zusammenarbeit beim Kinderparlament im Gemeindeamt

Die Klassensprecher:innen aller Volksschulklassen trafen sich im Mai mit Bürgermeister Herbert Janschka zum Kinderparlament im Sitzungssaal des Gemeindeamts und hatten in Vertretung für ihre Klassenkameradinnen und -kameraden viele wichtige Anliegen mit im Gepäck. Dabei stießen die Volksschulkinder von der 1. bis zur 4. Klasse mit ihren Wünschen, Sorgen, Gedanken und Anregungen seitens des Bürgermeisters auf offene Ohren.

Alle mitgebrachten Themen wurden gemeinsam besprochen und protokolliert. Das Engagement der jungen Parlamentarier, aber auch der gegenseitige, respektvolle Umgang im Gespräch waren dabei beeindruckend. Folgende Punkte können durch die Fachabteilung der Gemeinde gerne in die Bearbeitung aufgenommen: Eine Verbesserung des Bus-Wartebereiches bei der Volksschule, die Situation in den Garderoben, der Fußballbereich im Schulgarten und eine erweiterte Mitnutzung des Hortgartens. 



Offenes Ohr für die Anliegen der Schüler:innen beim Kinderparlament.

Maifest 2024

Ein Maibaum, wie für uns geschaffen



Zwei Tage lang haben die Bewohner der Marktgemeinde Wiener Neudorf in den Mai hineingefeiert. Der wunderschöne Maibaum war für unseren traumhaft gepflegten Rathauspark wie geschaffen – groß, gerade und stark gewachsen kam er, wie immer aus der Partner Gemeinde Bärnkopf im Waldviertel. Unser Team vom Wirtschafts-Hof hat den Baum wieder wunderschön und reich aufgeschmückt, mit dem großen Kran aufgestellt und fest verankert. Die Kinder des Horts



Rathaus-Park durften dabei aus sicherer Entfernung zuschauen und feuerten mit viel „Hau-Ruck“-Rufen das Maibaum-Aufstellen am frühen Dienstag-Nachmittag kräftig an. Am Abend fand das Maibaumbewachen statt und es spielten, wie immer die Mostlandstürmer gut gelaunt und zünftig auf. Der Wiener Neudorfer Hockey



v.l.: 1. Vize-Bgm. DI Norman Pígisch, Bärnkopfs Vize-Bgm. Erich Bauernfried, Bgm. Herbert Janschka, Kulturgemeinderat Niki Patoschka und 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, MBA.

Verein sowie der Judoverein Shiai-Do sorgten mit viel Elan für die Verpflegung. Unsere Ortsbrauerei Wieu-NeuBräu schenkte großzügig Freibier an die Gäste aus. Bürgermeister Herbert Janschka begrüßte gemeinsam mit Kultur-Gemeinderat Niki Patoschka die Gäste. Am Mittwoch folgte der nächste traditionelle Programmpunkt,

das Maifest mit Frühschoppen durch unseren MV Lyra, ein tolles Programm mit den Kinderfreunden, jede Menge gutes Essen und nette Gesellschaft. Bürgermeister Arnold Bauernfried und Vize-Bürgermeister Erich Bauernfried waren auch wiedergekommen, um in alter Gewohnheit mit der Partner-Gemeinde in den Mai hinein zu feiern. 

WIR im Alten Rathaus: Schaffenskraft und Leidenschaft: Erfolg für Ausstellungs-Premiere von Michaela Korn

Die Wiener Neudorferin Michaela Korn sprüht fast nur so vor Schaffenskraft! Bei WIR im Alten Rathaus am Donnerstag, 18. April stellte sie ihre Acrylbilder zum allerersten Mal aus und überraschte das Publikum mit großer Farbenpracht und Anmut.

Die Fülle der Bilder war in den Räumlichkeiten des Alten Rathauses kaum unterzubringen, staunte auch Künstlerin Frolieb Tomsits Stollwerck gemeinsam mit den Kolleginnen der Künstlergruppe von WIR. Gekommen war neben Familie und Freunden viele kunstinteressierte Besucherinnen und Besucher. Auch Kulturgemeinderat Niki Patoschka zeigte sich begeistert und erfreut über den großen Andrang - er nannte es "einen Abend der starken Frauen". Im Anschluss gab es nämlich noch das Programm von Elisabeth Seethaler "Frida Kahlo – ein Portrait der genialen Malerin, Stilikone und leidenschaftlichen Frau", gesanglich wurde die Lesung begleitet mit spanischen Liedern und Harmonika. 



v.l.: Die Künstlerinnen von WIR: Sigríd Jonak, Michaela Korn, Monika Biernecker-Valenta, Anna Coucouotas, Frolieb Tomsits-Stollwerck mit Kulturgemeinderat Niki Patoschka (3.v.l.) und GRin Gaby Janschka (r.).

Große Ehrung, traditionelles Gedenken und Exkursionen mit Bildungswert



Für die langjährige Unterstützung des KZ-Gedenkvereins Guntramsdorf/Wiener Neudorf wurde Bürgermeister Herbert Janschka am 6. Mai mit dem Verdienstorden „Pro Patria“ in der Polnischen Botschaft ausgezeichnet.

Am Rande der diesjährigen KZ-Befreiungsfeiern fand am Tag darauf wieder die jährliche und zur Tradition gewordene Kranzniederlegung beim Arik Brauer Mahnmal im Park der Erinnerung mit hohem Besuch des polnischen Konsuls statt.

Der von der Gemeinde errichtete Park ist nicht nur würdige Gedenkstätte, er bringt jetzt auch Schulexkursionen nach Wiener Neudorf an jenen Platz, wo einst KZ-Häftlinge inhaftiert waren und leiden mussten.

Hohe Ehrung in der Polnischen Botschaft für die Unterstützung des KZ Gedenkvereins und traditionelle Kranzniederlegung beim Mahnmal

Eine große Ehrung gab es am 6. Mai in der Polnischen Botschaft in Wien. Am Rande der diesjährigen KZ-Befreiungsfeier wurde Bürgermeister Herbert Janschka für die Unterstützung des KZ-Gedenkvereins Guntramsdorf / Wiener Neudorf mit dem polnischen Verdienstzeichen „Pro Patria“ geehrt. Ebenfalls ausgezeichnet wurden Diakon Andreas Frank, Helmut Lorenz und Jürgen Gangoly für die Gründung und langjährige Mitgliedschaft des KZ Gedenkvereins.

Am Tag darauf wurde im Park der Erinnerung beim Mahn-



1. Reihe v.l.n.r. Konsul der Republik Polen Bartłomiej Rosik mit den Geehrten: Vorstandsvorsitzende Ing. Helmut Lorenz und Jürgen Gangoly, Diakon Andreas Frank und Bürgermeister Herbert Janschka.

mal, wie jedes Jahr, den Opfern des damaligen KZ-Nebenlagers, welches zwischen 1943 und 1945 in Wiener Neudorf errichtet war, gedacht. Konsul der Republik Polen Bartłomiej Rosik, Landtagsabgeordneter Hannes Weninger, Bürgermeister Herbert Janschka, die Vorstandsvorsitzenden Jürgen Gangoly und Ing. Helmut Lorenz waren Teil der Veranstaltung.

Der KZ-Gedenkverein Guntramsdorf Wiener Neudorf organisierte im April erstmals eine Schulexkursion mit dem Gymnasium Perchtoldsdorf und besuchte neben anderen

Stationen in der Umgebung auch den Park der Erinnerung.

Schulexkursion in den Park der Erinnerung

Zum Gedenken an die Opfer des einstigen Konzentrationslagers zur Zeit des Nationalsozialismus in der Marktgemeinde Wiener Neudorf wurde im Vorjahr rund um das bestehende Mahnmal von Arik Brauer der Park der Erinnerung gestaltet.

Als Resultat eines Architekturwettbewerbs mit Planung bis ins kleinste Detail erinnert der Platz an die furchtbare Gefangenschaft tausender unschuldiger Häftlinge, die damals hier

arbeiten und. Jetzt finden hier auch Schulexkursionen statt.

Bürgermeister Herbert Janschka über das Gelingen des Projekts: „Wir freuen uns, dass der Park der Erinnerung nun auch im Bildungsbereich genutzt werden kann und dass in der für Vorträge errichteten kleinen Arena mit Projektionswand und Zuschauer-sitzen ringsum nun auch pädagogisch aufbereitete Exkursionen und Veranstaltungen stattfinden können. Das macht den Park zu dem, wofür er errichtet wurde: einer würdigen Gedenkstätte mit der Möglichkeit aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen.“



Konsul der Republik Polen Bartłomiej Rosik, Landtagsabgeordneter Hannes Weninger, Bürgermeister Herbert Janschka, die Vorstandsvorsitzenden Jürgen Gangoly und Ing. Helmut Lorenz bei der gemeinsamen Kranzniederlegung im Park der Erinnerung.



Der KZ-Gedenkverein Guntramsdorf Wiener Neudorf mit stv. Vorstand Josef Tutschek (l.) und Bgm. Herbert Janschka (r.) organisierte eine Informationsveranstaltung mit dem Gymnasium Perchtoldsdorf im Park der Erinnerung beim Mahnmal.

St. Georgsumzug: Unterwegs entlang der Ortsgrenzen

Trotz des instabilen Aprilwetters fand am 20. April der traditionelle St. Georgs-Umzug in der Marktgemeinde Wiener Neudorf statt. Die Gruppe wanderte trotz Regen, aber mit viel guter Laune entlang der Ortsgrenzen und lauschte den Ausführungen von Archivleiter Univ. Prof. HR Dr. Peter Csendes.

Ausgerüstet mit einer Karte aus dem Jahr 1880 wurden beim traditionellen Orts-spaziergang die Grenzen an der Nord-Westseite Wiener Neudorfs begangen. Los ging es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der jährlichen Kultur-Veranstaltung beim Kindergarten Reisenbauer-Ring. Viele interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie viele Gemeinderäte und politische Vertreter, mit dabei Bürgermeister Herbert Janschka, seine Frau GRin Gaby Janschka, Kultur-Gemeinderat Niki Patoschka sowie die beiden Vize-Bürgermeister DI Norman Pigisch und Ing. Wolfgang Tomek, MBA waren gekommen.

Zu jeder Station hatte der Historiker Univ. Prof. Dr. Peter Csendes Wissenswertes zu erzählen. Die einstigen Grenzen verliefen nicht nach dem heutigen Straßenverlauf. Die meisten der ursprünglichen Grenzsteine sind inzwischen verschwunden, einen letzten erhaltenen Grenzstein konnte die Gruppe in der Bründlgasse noch besichtigen. Ein Weiterer ist im Gemeindeamt in Wie-



ner Neudorf ausgestellt. Beim Spaziergang machte man Halt beim Hyrtlpark am Mödlingbach in der Nähe der Bründlbücke und erinnerte sich an den einst dort plätschernden Mühlbach, der dort eine Mühle mit Wasserkraft antrieb. Erzählt wurde außerdem vom sogenannten „Drei-Länder-Eck“ in der Ferdinandsgasse. Gemeint war der Punkt, wo einst die drei Orte Brunn, Mödling und Wiener Neudorf aneinandergrenzen. So ging es von



Der letzte Grenzstein befindet sich in der Bründlgasse.

Station zu Station und es folgten noch viele, viele andere Details aus der reichhaltigen Geschichte unseres Ortes. Am Ende erwartete die wetterfesten Spaziergänger:innen eine Labestation beim Kindergarten Am Anningerpark. Dort präsentierte Dr. Csendes auch noch die Neuauflage der Broschüre „Ein Führer durch Wiener Neudorf“. Im handlichen

Format zum Mitnehmen gibt es darin wissenswerte Informationen zu vielen kulturellen und historischen Plätzen im Ort – erhältlich im Gemeindeamt sowie im Gemeindearchiv.

100 Jahre Radio: EumigMuseum eröffnete neue Ausstellung

Eine Ausstellungseröffnung im ganz großen Stil gab es am Samstag im eumigMuseum zu erleben. Die Organisatoren Uschi und Gus Seemann vom Förderverein eumigMuseum

freuten sich, Gäste, Freunde, Bekannte und Vertreter der Gemeinde begrüßen zu dürfen. Es gab hohen Besuch: Unter den Gästen war auch Frau Dr. Eglé RAČINSKIENĚ, Gesandte

der Botschaft Litauen in Österreich. Namhafte Archivare, wie Mag. Paulina Petri, vom Dokumentationsarchiv Funk und Mag. Robert Pfundner von der Österreichischen Mediathek waren gekommen – und natürlich unser Bürgermeister Herbert Janschka, um mit ihren Festreden die Ausstellung „100 Jahre Radio“ zu eröffnen. Spannend waren die Ausführungen über die Entstehung des Radios in den 1920er Jahren mit der Gründung der Ravag als ersten Radiosender Österreichs, dem damaligen „Radio Wien“. Die Halle der Alten Feuerwehr stellte dankenswerterweise Brandschutzdirektor und Wirtschaftshof-Leiter Walter

Wistermayer zur Verfügung. Die Ausstellung war sehenswert, viele Ausstellungsstücke aus den Jahren 1930 wurden präsentiert und konnten bestaunt werden. Wer sich für die Themen Funk und Radio sowie deren historische Entwicklung interessiert, hat die Möglichkeit die Dauer-Ausstellung zu den Öffnungszeiten des EumigMuseums in der Parkstraße zu besuchen:

Öffnungstermine:

Jeden **Samstag** von 15 bis 18 Uhr und Jeden **Sonntag** von 9 bis 12 Uhr und jeden **ersten Mittwoch** im Monat von 15 bis 18 Uhr



„Applaus, Applaus“ für das Musikschul-Jahreskonzert

Am Freitag, dem 3. Mai fand das Jahreskonzert der Musikschule statt, als das Jahreskonzert der Musikschule Wiener Neudorf. Musikschuldirektor Robert Rother freute sich, so viele Gäste begrüßen zu dürfen.



Auch Bürgermeister Herbert Janschka, viele Gemeinderät:innen und Volksschuldirektorin Marion Amri waren unter den Besucher:innen um den Darbietungen der Musik-Schüler:innen zu lauschen. Die Beiträge waren hörenswert! Die Musikstücke der Kooperationsprojekte mit der Volksschule, dem Schulchor, der Bläser- sowie der Streicherklasse brachten das Publikum zum Toben. Standing Ovations gab es für die kleinen Künstlerinnen und Künstler. Aber auch große Talente waren zu hören, an der Oboe die „prima la musica“-Siegerin Lucia Wuinovic. Robert Rother und Klavierlehrerin Elnaz Behkam ehrten in

den Bühnenumbaupausen die Schüler und Schülerinnen des Jahres Heidi Zlabinger (Harfe), Helene und Paul Findler (Violine und Klavier) sowie Jakob Hirschhofer und Lorenz Schwarz (Schlagzeug und Percussion). Wir gratulieren zu den großartigen Leistungen sowie zum besonderen Engagement der Musikschülerinnen und -schüler. Mit dem großen Orchester der Musikschule Wiener Neudorf ging das Jahreskonzert ins Finale - einfach beeindruckend! Oben drauf gab es noch einen gemeinsa-

men Song mit allen Teilnehmenden auf der Bühne: Applaus, Applaus!



Tag der offenen Tür der Musikschule

Viele musikinteressierte Gäste waren gekommen, als Musikschuldirektor Robert Rother Ende April wieder zum Tag der offenen Tür - oder besser gesagt Tag der offenen Türen (!) - der Musikschule im Migazzi-Haus lud.

Kreativ und einladend gestaltete Wegweiser führten zwischen den Stationen von einem Instrument zum anderen. Das ganze Gebäude war eine einzige Klangwolke. Aber auch vor dem Gebäude gab es Mini-Konzerte von Schüler:innen und Lehrer:innen. Für die Kleinsten gab es erste Klangerfahrungen bei der Frühförderung im Sitzkreis, im Keller durfte man es am Schlagzeug richtig krachen lassen.





TICKETS

31.5.+1.6. Fr+Sa
4Festival: Projekt Nautica
 16 Uhr, Altes Rathaus. Sichtweisen in den Tiefen des Kahrteich Wiener Neudorf.
 Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

1.6. Samstag
Erdbeerfest
 10-18 Uhr im Rathauspark.
 Veranstalter: SPÖ Wiener Neudorf

4.6. Dienstag
Lastkrafttheater - Das Konzert von Hermann Bahr
 19 Uhr, Freizeitzentrum im Hof vom „Ab & Zu“. Eintritt frei.
 Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

7.6. Freitag
Ö3 Silent Cinema
 Einlass 19:30 Uhr, Beginn 21 Uhr. Rathauspark. Foodtruck, freie Platzwahl. Tickets online bei silentcinema, Restkarten an der Abendkassa € 8,-. Ticket & Film: www.silentcinema.at/ticket/WienerNeudorf-Rathauspark/20244
 Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf & Ö3

7.6. Freitag
Konzert Carpeters
 20-21:30 Uhr, Altes Rathaus. Eintritt € 13,-, Beginn 20 Uhr. www.facebook.com/thecarpeters.
 Veranstalter: The Carpeters

9.6. Sonntag
EU Wahl
 7-16 Uhr, neue Wahlsprengel.
 Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

11.6. Dienstag
Halbzeit is'! Plauderclub und Tischmesse
 14:30 Pfarrzentrum, kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

12.6. Mittwoch
Stammtisch für pflegende Angehörige
 17-18:30 Uhr. Altes Rathaus. Anmeldung bei Frau Tauschek unter 62501-444. Veranstalter: Pflegebetreuungsberatung Marktgemeinde Wiener Neudorf

16.6. Sonntag
Mariandl-Schießen
 9 Uhr, Asphaltstockbahnen - Tennisstraße (Freizeitzentrum Sporthalle) für Damen und Herren. Keine Vorkenntnisse notwendig. Für Bewirtung ist gesorgt. Anmeldung unter 0664/2360337 (Franz Schwertner) Veranstalter: PVÖ Wiener Neudorf

16.6. Sonntag
Industrie/4Festival 2024: Klangpalette
 15-18 Uhr, Spezialbühne bei Pappas im IZ Süd.
 Veranstalter: Musikschule Marktgemeinde Wiener Neudorf

19.6. Mittwoch
Mohr-Sederl-Fruchtwelt & Spanferkel-Essen
 Abfahrt 10 Uhr beim Freizeitzentrum. Höflein an der Hohen Wand. Bus, Führung, Verkostung PVÖ Mitglieder € 27,-, Gäste € 32,-. Anmeldung unter 0699/103 102 48. Veranstalter: PVÖ Wiener Neudorf

19.6. Mittwoch
Musicalaufführung Musikschule
 18:30 Uhr, Migazzi-Haus. Veranstalter: Musikschule Wiener Neudorf

20.6. Donnerstag
Forschungsprojekt Paradies für Senior:innen
 10-12 Uhr oder 14-16 Uhr, Rathauspark Wiener Neudorf. Anmeldung unter 0676/40 70 902. Infos S. 4. Veranstalter: PARADIES-Team & Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.6. Donnerstag
Lagerfeuerkonzert der Musikschule
 19 Uhr, Klosterwiese. Veranstalter: Musikschule & Pfadfinder Wiener Neudorf

21.6. Freitag
Eröffnung des Volksheims
 16 Uhr, Friedhofstraße 4. Musikalische Umrahmung Musikverein LYRA. Veranstalter: Volksheimverein Wiener Neudorf & WNG

22.-29.6. Sa-Sa
52. Wiener Neudorfer Woche
 Festgelände Marienpark. Programmdetails in der Heftmitte. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

23.6. Sonntag
Ganztagsausflug „Flughafen Wien – Besucherwelt“ und „Carnuntum“
 Abfahrt 9 Uhr GENO-Haus, 9:10 Uhr Kirche, Rückfahrt ca. 17 Uhr. Kosten für Fahrt und Führungen € 60,- für Mitglieder, € 65,- für Gäste. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

24.6. Montag
Gemeinderatssitzung
 16 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

24.6. Montag
Besuch der Wiener Neudorfer Woche
 17 Uhr Marienpark. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

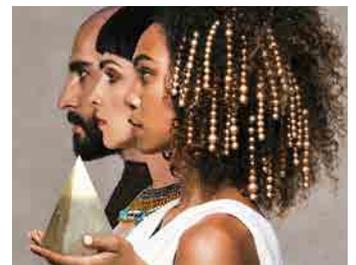
24.6. Montag
Mineralien & Naturverein
 19 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden. Vortrag Alfred Kugler: Niederösterreich 2.0 - Pandemie-funde - zurück zu den Wurzeln. Einlass 18:30 Uhr. Eintritt frei. Veranstalter: Mineralienverein

Vorschau Juli

2.7. Dienstag
Gartenfest
 13:30 Uhr, Freizeitzentrum, Eintritt Eingang Kantine. Bier & Essen, Kaffee & Mahlspeisen, Live-Musik Hubsli. Veranstalter: PVÖ Wiener Neudorf

7. Juli 2024 | Opernfahrt St. Margarethen AIDA

Mit „Aida“ hat Giuseppe Verdi eine große Oper über die Unsterblichkeit der Liebe geschaffen. Der Altmeister der italienischen Oper trifft für jede Stimmung genau den richtigen, mitreißenden Ton. Wie kaum eine andere Oper passt sich Verdis Meisterwerk harmonisch in raue Felsenlandschaft des Steinbruchs St. Margarethen ein. **Die Marktgemeinde organisiert Tickets, Busfahrt und Heurigenbesuch: Abfahrt um 17:30 Uhr beim Freizeitzentrum Verpflegung im Oleander Romantik Heurigen Ticketpreis (Kategorie 3) € 105,- inkl. Busfahrt, Verpflegung & Eintritt Ticketverkauf im Bürgerservice**



23. August 2024 | Konzertfahrt nach Grafenegg

Programm:
 Paul Dukas «L'apprenti sorcier» | «Der Zauberlehrling» Symphonische Dichtung
 Maurice Ravel Sonate für Violine (Orchestrierung: Yan Maresz)
 Maurice Ravel «Tzigane» Rhapsodie für Solo-Violine und Orchester
 Modest Mussorgski «Bilder einer Ausstellung» (Instrumentierung: Maurice Ravel)
Abfahrt um 15 Uhr beim Freizeitzentrum Ticketpreis: Kategorie 3: € 76,- (inkl. Bus & Eintritt), Kategorie 4: € 66,- Ticketverkauf im Bürgerservice



52.

Wiener Neudorfer Woche

22. bis 29. Juni 2024

Festgelände Parkstraße

LASERSHOW am 29.06. um 22 Uhr



Programm

SAMSTAG 22. Juni	ab 8 Uhr	Stockschützenplatz, Tennisstraße	Wiener Neudorfer Eisstockclub Vereinsturnier Wiener Neudorf - Bärnkopf
	17 Uhr	Umzug der Vereine: Treffpunkt Restaurant Monaco Gartengasse - Bahnstraße - Hauptstraße - Linkegasse - Festgelände Parkstraße	
	18 Uhr	Offizielle Eröffnung der Wiener Neudorfer Woche durch Bürgermeister Herbert Janschka mit traditionellem Bieranstich	
SONNTAG 23. Juni	10-11 Uhr	Festgelände Parkstraße	Feldmesse
	11-14 Uhr	Festgelände Parkstraße	Frühschoppen mit HARRY PRÜNSTER und dem Musikverein Lyra
MONTAG 24. Juni	15-17 Uhr	Nähschule, Parkstraße 33	Nähcafé der Näheshule mit Stoffflohmarkt, Kaffee & Kuchen

Jugendattraktionen Täglich von 17 bis 22 Uhr



DIENSTAG 25. Juni	14-18 Uhr	Feuerwehr, Ricoweg 34	Blutspenden & Feuerlöscherüberprüfung
MITTWOCH 26. Juni	18 Uhr	Festgelände Parkstraße	Aufführung des Judoteams SHIAI-DO
FREITAG 28. Juni	18:15 Uhr	Festgelände Parkstraße	Auftritt UGOTCHI-Kinder der SPORTUNION
	18:30 Uhr	Festgelände Parkstraße	Auftritt Linedancegruppe der SPORTUNION
SAMSTAG 29. Juni	22 Uhr	Festgelände Parkstraße	LASERSHOW

Täglich	17-20 Uhr	eumigMuseum	Museumsöffnung mit Besichtigung der neuen Radio-Sonderausstellung
	ab 18 Uhr	Festgelände Parkstraße	Tombola des 1. SV Wr. Neudorf

Karussell, Kinderzug & Riesenrutsche Täglich von 17 bis 21 Uhr





Sa., 22. Juni | 18:30 Uhr

STEREOPARTY



So., 23. Juni | 11 Uhr

HARRY PRÜNSTER



So., 23. Juni | 18 Uhr

SUMAWIND



Mo., 24. Juni | 18 Uhr

DIE 3



Di., 25. Juni | 18 Uhr

THE CADILLACS



Mi., 26. Juni | 18 Uhr

MIKES CREW



Do., 27. Juni | 18 Uhr

BÄÄM



Fr., 28. Juni | 18:30 Uhr

DEPPAT & GOSCHAT

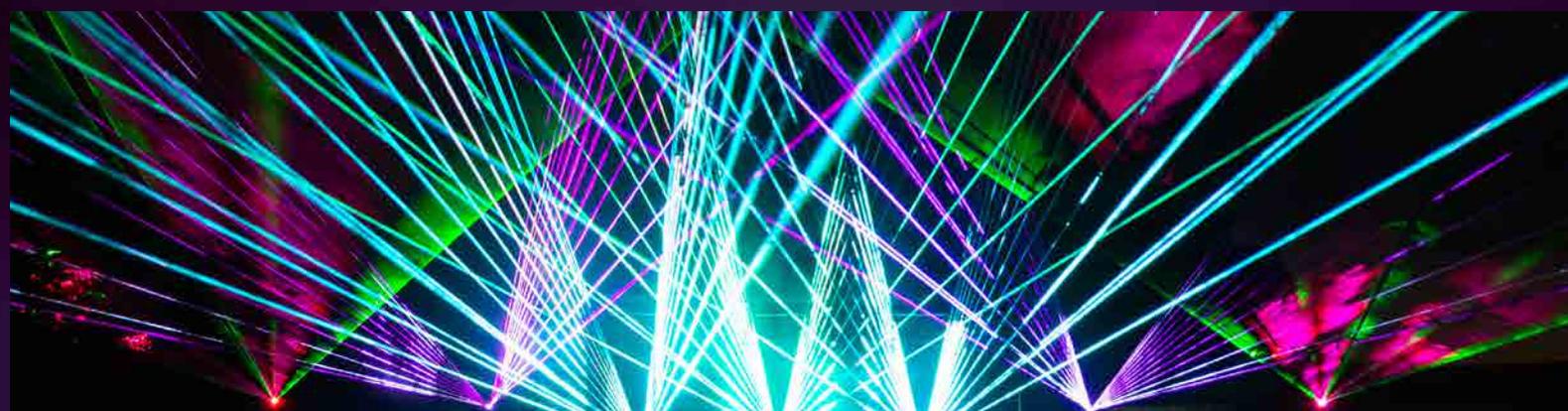


Sa., 29. Juni | 18:30 Uhr

DIE WILDEN KAISER

Samstag, 29. Juni um 22 Uhr

LASERSHOW



KULTUR IM PARK

Rathauspark Wiener Neudorf

Einlass & Kulinarik ab 18 Uhr | Beginn 19:30 Uhr



Samstag, 3. August 2024

BÄÄM & FRIENDS

SCHLAGERABEND
DAS BESTE VON FRÜHER & HEUTE



Samstag, 10. August 2024

MUSIKVEREIN LYRA

THE LYRA EXPERIENCE
HITS AUS ROCK, POP & LOVESONGS



Samstag, 17. August 2024

STEREOPARTY & GARY LUX

AUSTROPOP
ALTE HADERN - NEUE HITS



Samstag, 24. August 2024

ANDY KELLER MUSIC ENTERTAINMENT

MUSIC OF QUEEN
CELEBRATING THE MUSIC OF QUEEN LIVE

Cinderella

teatro-Musical

6. & 7. September 2024 | 16:30 Uhr

www.wiener-neudorf.gv.at



teatro

A Tribute to TINA TURNER

LEGENDS OF ROCK PRESENTS: TINA-DIE SHOW

SA., 5.10.2024 | 19:30 UHR | FREIZEITZENTRUM



Musiksensation des Jahres: Elisabeth Leonskaja kommt



Für ein Benefizkonzert zugunsten der MOJA (Mobile Jugendarbeit) ist es uns gelungen, eine der weltweit besten Pianistinnen für ein Klassikkonzert im Festsaal des Freizeitzentrums zu gewinnen. Elisabeth Leonskaja, in Tiflis geboren und seit 1978 in Österreich lebend, gehört zweifelsfrei zu den gefeiertsten Pianistinnen unserer Zeit. Bereits in jungen Jahren hat sie beispielsweise mit Swjatoslaw Richter 4-händige Klavierkonzerte gespielt. Sie trat und tritt als Solistin mit den führenden Orchestern auf den bedeutendsten Bühnen der Welt auf und

ist regelmäßiger Gast der berühmtesten Musik-Festivals, egal ob Salzburg oder Luzern.

Am Samstag, den 7. Dezember haben wir die einmalige Chance ab 19 Uhr einen Weltstar in Wiener Neudorf zu begrüßen und zu hören. Die Karten für dieses einmalige Ereignis zu einem guten Zweck gibt es um € 40,-.

Bis Donnerstag, den 6. Juni gibt es die Möglichkeit des Direktkaufes von Karten im Bürgerservice des Gemeindeamtes. Danach wird der Restkartenverkauf online abgewickelt. 

Industrie/4Festival 2024 - die große Eröffnung

Am Montag, den 13. Mai fand die Eröffnung des Industrie/4Festivals im Schloss Kottlingbrunn unter Beisein der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner statt. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf ist mit zwei Projekten mit dabei. 

Kulturreferent Niki Patoschka freute sich gemeinsam mit Ulli Kramer vom Tauchclub Wiener Neudorf und Angela Gredler in Vertretung für die Musikschule bei der Eröffnung dabei sein zu dürfen.



Diese beiden Termine sollten Sie nicht verpassen:

Freitag, 31. Mai und Samstag, 1. Juni | Projekt Nautica: Was geschah mit Kahrli? 16-20 Uhr | Altes Rathaus | Unterwasser-Filmprojekt mit einer eumig-Nautica.

Sonntag, 16. Juni | Projekt der Musikschule: Klangpalette | 15-18 Uhr | Spezialbühne in der Werkshalle Pappas Auto GmbH | IZ Süd, Straße 4.



Fahrt zum Annakirtag
(Partnergemeinde Bärnkopf)

Freitag, 26.7.2024

Abfahrt: 7 Uhr beim Franz-Fürst-Freizeitzentrum

Rückfahrt: 16 Uhr

Buskostenbeitrag: € 11,- pro Person
Anmeldung & Kostenbeitrag bis spätestens 21. Juli im Bürgerservice

Marktgemeinde
Wiener Neudorf
neudorf.at

Marktgemeinde Wiener Neudorf, Spargasse 2, 2361 Wiener Neudorf, 2228, 02 231, [www.wienerneudorf.gm.at](mailto:info@wienerneudorf.gm.at)



Ö3 SILENT CINEMA
OPEN AIR KINO TOUR 2024

WIENER NEUDORF
RATHAUSPARK

- FREITAG -
07. JUNI 2024

Einlass: 19:30 Uhr
Filmbeginn: 21:00 Uhr
OV und Deutsch

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

 Tickets und Infos unter:
www.silentcinema.at

KULTUR

Frühjahrsputz in der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Für gepflegte Wege, Grünflächen und Parks sorgen in Wiener Neudorf das Team des Wirtschaftshofs und unsere Gärtnerei-Betriebe. Einmal im Jahr organisiert das Umweltamt der Marktgemeinde ein Treffen mit Bürgerinnen und Bürger zum Müllsammeln, um die Achtsamkeit für unsere Umwelt und für ein sauberes Wiener Neudorf zu fördern.

Am Samstag, den 4. Mai kamen viele freiwillige Helferinnen und Helfer zu den Treffpunkten im Ort und machten sich gemeinsam mit den Mitarbeitern der Marktgemeinde Wiener Neudorf auf zum Frühjahrsputz. An drei Standorten wurden Handschuhe, Müllsäcke und Müllgreifer durch Gemeinde-Mitarbeiter verteilt und dann ging es los. Die Gruppen wanderten durch den Ort und sammelten fleißig die weggeworfenen Plastikflaschen, Zigarettenstummel und den sonstigen Unrat ein. Dann trafen sich alle wieder im Rathauspark, wo auf die fleißigen Kinder, Eltern sowie alle Helferinnen und Helfer eine Stärkung wartete. Anschließend stand die Schau-Sortierung des GVA auf dem Programm. DI Daniela Jordan war wieder gekommen um Tipps für die Mülltrennung zu geben und das Bewusstsein dafür zu schärfen. Erfreulich war auch für die Vertreter unseres Umweltamtes, Ing. Fritz Hudribusch und DI Manuela Terzer, dass einmal mehr so großes Interesse bestand. „Schön dass viele Familien mit kleinen Kindern gekommen sind. Das ist genau der Grund warum wir diese Aktion veranstalten: Da-



Gruppenfoto mit allen freiwilligen Helferinnen und Helfern beim Frühjahrsputz in der Marktgemeinde Wiener Neudorf. Natürlich wieder mit dabei, 1. Vize-Bürgermeister DI Norman Pigisch (vorne sitzend, 1.v.l.) und 2. Vize-Bürgermeister Ing. Wolfgang Tomek (vorne sitzend, 7.v.l.)

mit wir bereits die Jüngsten darauf sensibilisieren, Müll nicht einfach achtlos wegzuerwerfen und unsere Umwelt zu schützen. Gerade die vielen herumliegenden Zigarettenstummel verschmutzen und schaden unserem Grundwasser“, wissen die beiden Experten. 



DI Daniela Jordan vom GVA, DI Manuela Terzer und Ing. Fritz Hudribusch sind Experten, wenn es um die richtige Mülltrennung geht.

Erfolgreiche Erde-Aktion

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen fand Anfang Mai nach zweimaliger, wetterbedingter Verschiebung die langersehnte Gratis-Aktion statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit genutzt, sich bei der diesjährigen „Gratis-Erde-Aktion“ an insgesamt 10 Standorten im Ortsgebiet mit Erde für den eigenen Garten einzudecken. Danke unserem Wirtschaftshofteam! Sind auch Sie zufrieden mit den Angeboten der Marktgemeinde und möchten es mitteilen? Wir freuen uns auf Ihr Feedback und Ihren Leserbrief. redaktion@Wiener-neudorf.gv.at 



Beim Gratis-Erdeholen gab es ein kostenloses Sackerl Wiesen-Blumensamen dazu.

Mut zur Wildnis – Platz für Artenvielfalt

In unserem Ort gibt es Grünflächen, die bewusst zur Bereicherung der Artenvielfalt in Blühwiesen umgewandelt wurden und noch werden. Eine solche Wiese, die sich sehr gut für eine natürliche Blumenwiese eignet befindet sich im Klosterpark. Hier wird bewusst nicht gemäht.

Eine klassische Wildblumenwiese blüht nicht die ganze Vegetationsperiode. Vor dem geistigen Auge hat man oft blühende Margeriten mit Wiesen-salbei und anderen Kräutern.

Dieser Blühaspekt umfasst jedoch nur ein paar Wochen im Jahr. Dann folgen Phasen, wo sie einfach nur grün ist, Gräser oder Kräuter hochstehen dürfen oder die Pflanzen verblüht

sind, Samen bilden, Stängel dürr sind und in denen Insekten als Larve oder Puppe ihren Entwicklungszyklus durchlaufen können. Diese Aspekte werden oft als unattraktiv oder ungepflegt wahrgenommen. Fragen tauchen auf warum denn hier nicht gemäht wird, hat es die Gemeinde vergessen oder ist man gar schlampig?

wie Schafgarbe, Flockenblumen oder Skabiosen aufweisen. Diese Blumen kamen aber bisher nicht zur Geltung, weil sie eben vor der Blüte abgemäht wurden.

Oft finden sich in Gemeinden Flächen, wie Böschungen oder Grünstreifen, auf denen keine Kinder spielen oder die auch sonst nicht genutzt werden. Hier wird der Mährhythmus einfach umgestellt und es wird nur mehr zweimal pro Jahr gemäht.

Das Mähgut wird von der Fläche entfernt, damit den abgemähten Gräsern und Kräutern Nährstoffe entzogen werden und der Boden weiter abmagert. Infolgedessen kommen dann jedes Jahr neue Kräuterarten hinzu, welche die Optik und den ökologischen Wert der Fläche wiederum aufwerten. ☺

Die Antwort lautet:

„Kontrollierte Verwilderung“

Der ökonomischste und ökologischste Weg zur Blumenwiese ist die „Kontrollierte Verwilderung“ – wenn auch der langwierigste. Diese Methode wird auf Flächen empfohlen, die bisher ohnehin nur alle zwei bis drei Wochen gemäht wurden, keiner intensiven Nutzung unterlagen und bereits eine Grundausstattung an Kräutern



Mit dieser Beschilderung wird die Bevölkerung von der Marktgemeinde darüber informiert, dass es sich um eine Naturwiese handelt, die bewusst nicht gemäht wird!

Wie geht's weiter mit ... dem Lindheimplatz

Die unterirdische Infrastruktur ist fertiggestellt und die versickerungsoffenen Parkplätze im Norden des Platzes sind bereits erkennbar. Demnächst wird der neue Zaun zum Fußballplatz errichtet. Die Rückseite der WLB Station wird ebenfalls

asphaltiert, um eine weitere Zugangsmöglichkeit zu den Bahnsteigen zu ermöglichen. Die Fundamente für die beiden Gaststände wurden bereits eingemessen und betoniert. Ende Juni wird das alte Gebäude des Kebabverkaufs sowie der Parkplatz da-

neben geschliffen und für den Straßenbau vorbereitet. Der Bezug des neu errichteten Gebäudes am Lindheimplatz erfolgt durch den Betreiber im Laufe des Sommers.

Im Sommer kommt es für den Fahr-, Rad- und Fußverkehr

im Bereich der Hauptstraße zu Einschränkungen aufgrund der Umgestaltung der Gehsteige sowie der Fahrbahnerneuerung. In der schulfreien Zeit ist wegen der Verlegung der Fahrbahn mit einer Totalsperre des Eumigwegs zu rechnen. ☺



Nördlicher Bereich mit den Parkplätzen und dem zukünftigen Platz für Fahrradboxen und Abholstation



Rückseite des WLB Gebäudes mit Geh- und Radweg Richtung Hauptstraße von Tennisstraße kommend

Squash: Guter Teamspirit bei EM in Bukarest

Letzte Woche weilte das Österreichische Squash Damennationalteam in Bukarest bei den Europameisterschaften der Division 3. Ziel war der Aufstieg in die 2. Division! Aber leider nein!

Mit Jackeline Psychär, Kristina Begeba und Gioia D'Alonzo standen, neben Birgit Coufal (Schwechat) und Karina Seiner (Graz) auch drei Spielerinnen der NV Squash-Union Wr. Neudorf-Mödling im Nationalteam - Aufgebot! Leider scheiterte man nach Siegen gegen Jersey und Malta im Viertelfinale an den Damen der Ukraine. So wurde letztendlich bei den Platzierungsspielen Griechenland (3:0) und neuerlich Malta (3:0) geschlagen, wobei dabei reine „NV Squash Union Wr. Neudorf-Mödling Fruschtaften“ bei den Begegnungen aufgestellt waren. Somit Platz 5!

Trotzdem gab es von Nationaltrainer Heribert Monschein ein positives Resümee: „Natürlich haben wir auf den Aufstieg gehofft. Leider mussten wir bereits im Viertelfinale eine knappe Niederlage gegen die Ukraine, den späteren Finalisten, hinnehmen, wodurch dieser Traum platzte. Das Team zeigte aber eine absolut gute Leistung, der Teamspirit stimmt!“



von links nach rechts: Kristina Begeba, Karina Seiner, Jackeline Psychär, Birgit Coufal und Gioia D'Alonzo.

FECHTKLUB Wiener Neudorf: Erfolgreicher Frühling

Am Samstag den 4. Mai 2024 fand in Krems der 4. und letzte Durchgang des SPORTUNION Young Diamonds Challenge Fechtcup 2023/24 statt. In der Altersklasse U12 holte sich **Franziska Gützer** mit einem tollen Finalgefecht – das sie gegen Annika Mussmann vom Akademischen Sportclub (ASC) deutlich mit 8:2 gewann – den **Tagessieg**.

Florian Hertel (ebenfalls U12) wurde diesmal nur 5. - eine Reifenpanne bei der Anreise hatte noch Nachwirkungen. In der **Gesamtwertung** nach vier Bewerben holte sich Florian den **Gesamtsieg** – Franziska wurde hervorragende Drittplatzierte.

In der Altersklasse U14 wurde **Katharina Gützer** sowohl in der Tages- als auch in der Gesamtwertung gute 5.



Franziska Gützer und Florian Hertel – beide am Siegerstockerl Franziska für den Tagessieg im 4.DG und Florian für den Sieg der Gesamtwertung

Mach mit bei „Bewegt im Park“ 2024!

ASKÖ 

ASKÖ Fitnessverein - TAI CHI

Die Teilnahme ist **kostenlos, einfach und unverbindlich!** Das Angebot ist offen für alle Bewegungshungrigen, unabhängig von Alter und Fitnesslevel. Unter professioneller Anleitung können Sie diese Sportart ausprobieren und im Idealfall in Ihren Alltag integrieren. Unser Angebot richtet sich an alle Interessierten, die gern in einer Gruppe trainieren. Eine Anmeldung diesbezüglich ist nicht notwendig. Das Training findet unabhängig vom Wetter statt.

Wann: ab 10. Juni 2024, jeden Montag 18:00 – 19:00 Uhr – bis 26. August 2024

Wo: 2351 Wiener Neudorf, Schloßmühlplatz 1 – vor dem Migazzi-Haus

Verein: ASKÖ Fitnessverein Wiener Neudorf

Kursleitung: Dietmar Konrad

Mitmachen zahlt sich aus!

Frische Luft und Spaß an der Bewegung sorgen für ein besseres Körpergefühl im Alltag.

Nähere Informationen: Obfrau Constanze Schöniger-Müller, Tel.Nr.: +436641214112



Sporthilfe Charity-Tischtennis-Trophy in Wiener Neudorf



Am World Table Tennis Day (WTTD) am 23. April fand erstmals in unserer Marktgemeinde Wiener Neudorf die Sporthilfe Charity Tischtennis Trophy statt. Viel sportliche Prominenz darunter Ex-Skirennläuferin und zweifache Olympiasiegerin Michaela Dorfmeister, amtierende Tischtennis Europameisterin Sofia Polcanova und Europameister 2015 Stefan Fegerl, aber auch viele bekannte Gäste aus Wirtschaft und Politik sowie unser Bürgermeister Herbert Janschka waren anwesend und nahmen aktiv am Turnier zum guten Zweck teil. Das lockte natürlich jede Menge Medienpräsenz in die flächenmäßig kleine - sportlich gesehen - aber richtig große Gemeinde.

„Dass der Wettbewerb heuer bei uns in der Sporthalle Wiener Neudorf stattgefunden hat, haben wir dem guten Kontakt zu Ex-Tischtennis-Star Stefan Fegerl zu verdanken, dessen Sohn aktuell für den Tischtennisverein Wiener Neudorf startet und in seiner Altersklasse die Weltrangliste (!) anführt. Voraussetzung für die Austragung war außerdem der neue Bodenbelag, den die Marktgemeinde Wiener Neudorf im Zuge der Sporthallen-Renovierung zur Ver-



v.l.: Ehemaliger Tischtennis-Europameister Stefan Fegerl, Bgm. Herbert Janschka, Europameisterin Sofia Polcanova, Obmann TTVWN 1947 Franz Sellmeister und Geschäftsführer Sporthilfe Mag. Gernot Uhlir.

fügung gestellt hat,“ freut sich Obmann Franz Sellmeister über den hohen Besuch in der eigenen Trainingshalle und Talenteschmiede.

Die Österreichische Sporthilfe fördert Sporttalente auf ihrem Weg zum Erfolg. Nicht nur finanziell, sondern auch bei Karriereplanung und Persönlichkeitsentwicklung – immer

verbunden mit dem Aspekt der sozialen Absicherung. Die so geförderten Sportler:innen sind für fast 90% aller österreichischen Erfolge bei internationalen Wettkämpfen, Weltmeisterschaften, Olympischen Spielen und Paralympics verantwortlich.

Für die gute Sache trat auch Bürgermeister Herbert Janschka beim Turnier an.

Pflanzen für den Garten und Frühstück bei den Pfadis

Anfang Mai fand im Klosterpark die Pflanzen-Tauschbörse des Inklusionsteams statt. Im Begegnungsgarten konnten Besucher:innen ihre Pflanzen, überzähligen Setzlinge und Ableger mitbringen und andere Pflanzen mitnehmen. Frau Gredler vom Blumengeschäft in der Friedhofstraße stand für Fragen gerne zur Verfügung. Dazu gab es vom Inklusionsteam ein Kuchenbuffet für die Gäste.

Auch Bürgermeister Herbert Janschka, Gemeinderätin Gaby Janschka und viele Bürgerinnen und Bürger kamen gerne auf einen Besuch vorbei.

Anschließend ging es gleich zur nächsten Veranstaltung: In der Nähe auf der Klosterwiese vor dem Migazzi-Haus fand das herzliche Frühstück der Pfadfinder:innen statt, zu dem die Bevölkerung gegen eine freie Spende herzlich eingeladen wurde.



JUGENDLEITUNG: Hans-Peter Rappelsberger • nachwuchs@1-swrneudorf.at • 0699 10047532



11.04.2024 Alfred HENSCHL	geb. 1948
17.04.2024 Christa RUSO	geb. 1942
18.04.2024 Heinrich WISTERMAYER	geb. 1954
20.04.2024 Christa AUGUST	geb. 1943
24.04.2024 Veronika MRAZ	geb. 1948
25.04.2024 Josef ZACH	geb. 1948
29.04.2024 Herbert STRASSER	geb. 1938
30.04.2024 Elisabeth NOWAK	geb. 1960
07.05.2024 DI Alfred KOMERTZKY	geb. 1932



© Axel Tröszler

Kleinanzeigen (kostenlos)

- Verkaufte Tiefgaragenplatz am Reisenbauer-Ring 6 A. Tel. 036300957204.
- Suchen Sie eine Hauhalts-hilfe? Ich übernehme all ihre Arbeiten rund um den Haushalt und Bügeln. Tel. 0676/97 38 637.
- Helle Nichtrauchermietwohnung ohne Visavis südseitig 67 m², 2351 Wr. Neudorf, Reisenbauerring 4/Stiege 1/4. Liftstock VORZIMMER, sep. WC, BAD, ABSTELL-RAUM, DAN-KÜCHE mit Geräte verfließt und 2 ZIMMER mit Parkettböden, Kabel-TV Anschluss, Zentralheizung, neuwertiger Zustand, geräumige Tiefgarage in Liftnähe u. Keller. Privatprovisionsfrei, BRUTTOMIETE € 850,- Kautions 3 Monatsmieten. Sofort zu vermieten. Tel. 0664 4864955 Email. kurt.heida@gmx.at
- Radio/Stereoanlage der Marke Fischer zu verkaufen. Silber/schwarz, CD und Kassette. Gebraucht. Tel. 0676/97 62 569.
- Günstig! Verkaufte altersbedingt mein Haus in Wiener Neudorf. Grundfläche 1.200 m² Wohnfläche ca. 150 m². 5 Zimmer großer Vorraum. Garderobe, Bad, WC extra. Alles unterkellert. Ganzes Haus alarmgesichert über Telefon zu Polizei. Garage für 2 Auto. Privat 0677/61 26 57 58.
- Zu verkaufen: gepflegtes Einfamilienhaus mit ca. 110 m² ebenerdiger Wohnfläche und großem Garten (Gesamtgrundstück 700 m²). Fußweg zur Badener Bahn, 3 min bei Interesse bitte telefonisch melden. Tel. 0676/947 19 10.
- Gepflegtes, bezugsfertiges Reihenhaus in bester Lage, ca. 140m² WNF, 3 Bäder, 3 WC, gepflegter Garten, zu verkaufen. Tel. 0664/384 46 06.
- Student gibt Nachhilfe in Italienisch. Tel.: 0699/110 177 83.
- Suche Einfamilienhaus mit Garten, ca. 160 m² Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, 2 WC, 2 Duschen mit Nebenräumen. In Wiener Neudorf, Mödling, Südstadt/Maria Enzersdorf, Brunn/Geb., Biedermansdorf. Miete oder Kauf möglich. Unter Tel. 0676/727 59 33.
- Suche Garage oder kleine Halle zum Kauf. Tel. 0650/74 23 541.
- HTL-Professor erteilt Nachhilfe in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- Nachhilfe für alle SchülerInnen, 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel. 0664/208 35 48.
- Wir suchen für eine 90jährige Dame eine gebildete Gesprächspartnerin ebenfalls im fortgeschrittenen Alter, um sich über Kultur, Politik und das allgemeine Weltgeschehen auszutauschen. Bei Interesse ersuchen wir um eine Terminvereinbarung in der Bürgermeister-Sprechstunde im Sekretariat des Gemeindeamtes (02236/62501-DW 142).

Heurigentermine

Weingut Geizler,

Laxenburger Straße 28, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0676/4728938, **21.- 29. Juni ab 16 Uhr**

Weinbau Familie Hacker,

Parkstraße 31, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0664 / 173 93 23 **27.5.-9.6.**

Bräustüberl „WieNeuBräu“, Parkstraße 35, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0677 / 617 338 35

Neue Öffnungszeiten ganzjährig!
Dienstag bis Samstag, 16-23 Uhr.

Ruhetage: Sonntag, Montag und Feiertag

Störungsdienste der Elektrotechniker

Sa., So., und Feiertage, jeweils 9 bis 20 Uhr, kostenpflichtig (ab € 105,-! Bezahlung vor Ort)

27.05.-02.06. **Rezac Elektroinstallationen GmbH**

2340 Mödling, Babenbergergasse 10, 0699/14591600, 02236/45916

03.06.-09.06. **TESLA Elektrotechnik GmbH**

2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

10.06.-16.06. **Elektro Grafeneder GmbH**

2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 2/M6, 0690/10117140, 02236/660854

17.06.-23.06. **Rezac Elektroinstallationen GmbH**

2340 Mödling, Babenbergergasse 10, 0699/14591600, 02236/45916

24.06.-30.06. **Elektro Grafeneder GmbH**

2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 2/M6, 0690/10117140, 02236/660854

Notdienste der Installateure finden Sie unter

<https://www.wko.at/branchen/noe/gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/Installateurnotdienste-.html>



Durch eine Kooperation mit der Marktgemeinde erhalten Fahrschüler mit Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf 4% Rabatt.



Eumigweg 3, 2351 Wiener Neudorf, Tel./Fax: 02236-62913
E-Mail: info@fahrschule-wienerneudorf.at

Sicherheitsbeauftragter mit Spitzenwertung beim Wien Marathon

Die über 42.000 Teilnehmer:innen aus 143 Nationen haben in sieben Bewerben am Marathon-Wochenende des 41. Vienna-City-Marathons Ende April ihr Bestes gegeben. Bei kalten und teilweise windigen Bedingungen lief der geschäftsführende Gemeinderat der Marktgemeinde Wiener Neudorf, Werner Heindl, vielen seiner Altersklasse davon und belegte mit einer Laufzeit von 04:04:51 Rang 27 in der Klasse M-65.



VIENNA CITY MARATHON

21. April 2024

URKUNDE

Werner Heindl
Startnummer: 1711

Gesamtrang: 4378
27. in der Klasse M65
3708. von allen Männern
3256. von allen Männern (Brutto Ranking)

Nettozeit: 04:04:51
Bruttozeit: 04:09:10

Geschwindigkeit: 10,34 km/h
Zeit pro Kilometer: 05:49 min/km

Herzlichen Glückwunsch!
Congratulations!
Dein Team des Vienna City Marathon
www.viennacitymarathon.com

#togetherwerun

GfGR Werner Heindl, 68 Jahre, ehemaliger Zollbeamter und seit 5 Jahren in Pension lebt seit 45 Jahren in Wiener Neudorf. Der gebürtige Süd-Burgenländer hat drei Kinder und zwei Enkelkinder und ist nun schon seit 10 Jahren Gemeinderat in Wiener Neudorf. Seit 5 Jahren ist er geschäftsführender Gemeinderat und tätig im Ausschuss für Sicherheit und Blaulichtorganisationen. Marathon läuft er praktisch schon sein ganzes Leben lang.

Auf 62 gelaufenen Marathons, vier Ultramarathons und zwei 24-Stundenläufe sowie 30 Halbmarathons kann er zurecht stolz sein.

„Als Hobbysportler hat der Laufsport für mich auch einen gesundheitlichen Aspekt. Die Leistungsfähigkeit ist nicht nur wohltuend für Geist und Körper, sondern unterstützt und ergänzt meinen Alltag. Beim Laufen bekommst du sprichwörtlich den Kopf frei und

es hilft dabei Stress abzubauen. Mir persönlich kommen beim Laufen die besten Ideen und es hat auch eine meditative Wirkung“, erklärt Werner Heindl auf die Frage, was Laufen für ihn persönlich bedeutet.

Wir gratulieren zur sensationellen Leistung und wünschen noch viele schöne Laufstunden!

PFADISX MUSIKSCHULE LAGERFEUERKONZERT



20.06.2024
19:00 Uhr
Klosterpark beim
Migazzihaus
Schlossmühlplatz 1

Ihr seid herzlich eingeladen zum gemeinsamen Lagerfeuerkonzert der Musikschule und der Pfadis Wiener Neudorf!
Für Verpflegung ist gesorgt.

www.pfadis.wrneudorf.at
www.wiener-neudorf.gv.at/musikschule
 Marktgemeinde
Wiener Neudorf



Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf



MEIN NEUES TOR?

Von MEWALD mit Profi-Einbau!

SICHER & WETTERFEST

ALL INCLUSIVE

Tore aus Aluminium:
die sichere Lösung für
Ihr Eigenheim

Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis
- und Ihr Tor passt!

**Jetzt 20% sparen -
mit Einbaubonus!**

Mehr erfahren:



Mewald Industriestr. 2 02623 72 225-112
 TORE + SERVICE 2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

SICHERHEIT

Nostalgische Vater- und Muttertagsfeier mit Peter Alexander

In Erinnerungen schwelgen durften Wiener Neudorfs Pensionist:innen beim Peter Alexander Tribute von Lucky Dean Luciano und seiner Band. Die beiden großen Mutter- und Vaternagsfeiern am 7. und 8. Mai 2024 waren gut besucht, die Stimmung an beiden Tagen großartig. Altbekannte Lieder, ein charmanter Auftritt, gemütliches Ambiente mit Nachmittagsjause und ein wunderschön dekoriertes Festsaal waren das heurige Mutter- und Vaternagsgeschenk der Marktgemeinde Wiener Neudorf an die Bürgerinnen und Bürger im Pensionsalter.

Besonders gefreut hat es Bürgermeister Herbert Janschka, den vielen Gästen beim Abschied einen Blumengruß überreichen und sich damit bei den Müttern, Vätern, Großmüttern und Großvätern bedanken zu können..



Ein Gesundheitstag mit buntem Angebot



Ein buntes Angebot mit vielen Stationen zum aktiven Mitmachen für die Gesundheit und Gesundheits-Vorsorge ließen sich die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Wiener Neudorf am Samstag nicht entgehen.

Im Glassaal des Migazzi-Hauses fand am 11. Mai 2024 der Gesundheitstag statt: Da gab es Blutzuckermessung, Gleichgewichtstests zur Sturzprävention und Produktberatung vom Orthopädiehandel bständig. Es präsentierte sich der Herzverband und die sozialen Dienste des Roten Kreuz. Vorträge von Pflegebetreuungsberaterin Christa Tauschek sowie von der Holdhaus Nord GmbH über den gesunden Schlaf rundeten das Angebot ab.



Schützen Sie Ihr Zuhause mit uns!

Die jüngste Ausgabe der Gemeindezeitung hat es bestätigt: Die Zahl der Einbrüche ist signifikant gestiegen.

Ihre Gemeinde unterstützt Sie finanziell mit einer Förderung für eine Sicherheitstür.

Als niederösterreichischer Türenproduzent garantieren wir Ihnen eine millimetergenaue Lösung. Schützen Sie Ihr Zuhause – vertrauen Sie auf unsere hochwertigen Sicherheitstüren und fühlen sich sicherer denn je!

www.zabransky.at | 01/602 02 20 | vertrieb@zabransky.at

ZABRANSKY
DIE SICHERHEITSTÜRE



Neues aus der Partnergemeinde Bärnkopf: Wir gratulieren ...



Seinen 70. Geburtstag feierte am 22. April der Bärnkopfer Vizebürgermeister und SPÖ-Ortsparteiobmann Erich Bauernfried. Die offiziellen Glückwünsche der Gemeinde Bärnkopf überbrachten Bürgermeister Arnold Bauernfried, geschäftsführender Gemeinderat Konrad Renner, Amtsleiterin Gabriele Baumgartner und ihre Kollegin Julia Grudl. Seitens der SPÖ Bezirksorganisation Zwettl gratulierten Manuela Popp und Josef Kromisan dem Jubilar zu seinem runden Geburtstag. Die Blasmusikkapelle gratulierte ihrem Ehrenobmann ebenso, wie die Vorstandsmitglieder des Stockschützenvereines Bärnkopf der von Erich Bauernfried als Obmann geleitet wird.



Im Bild von links: Amtsleiterin Gabriele Baumgartner, Gemeindevizebürgermeisterin Julia Grudl, Vize-Bürgermeister Erich Bauernfried mit Gattin Eva, Bürgermeister Arnold Bauernfried, geschäftsführender Gemeinderat Konrad Renner

Müllsammeln für den Umweltschutz

Die Kinder der Volksschule Bärnkopf nutzten die letzten beiden Stunden am Freitag, um sich aktiv für den Umweltschutz einzusetzen. Sie erhielten Unterstützung von ihrer Klassenlehrerin Ingrid Feichtinger sowie Eltern und Großeltern. Mit Begeisterung und Engagement widmeten sie diese Zeit nicht nur der körperlichen Betätigung, sondern auch um den Ort sauber zu halten. Vom GV Zwettl wurden Warnwesten, Handschuhe und Müllsäcke zur Verfügung gestellt.



Kinder der Volksschule Bärnkopf mit Klassenlehrerin Ingrid Feichtinger, Bürgermeister Arnold Bauernfried, Amtsleiterin Gabriele Baumgartner sowie Eltern und Großeltern.

„Bunt gemischte“ Musik in Bärnkopf



Die Musikschüler der Gemeinde Bärnkopf zeigten ihr Können. Unter dem Motto „Bunt gemischt“ fand das Musikschulkonzert der Musikschüler von Bärnkopf und einiger Schüler aus Dorfstetten im gefüllten Pfarrsaal Bärnkopf statt. Bunt gemischt war nicht nur die Liederauswahl, sondern auch die Instrumente, auf denen gespielt wurde, das Alter der Schüler und des Publikums. Durch das Programm führte die Musikschulleiterin des Musikschulverbandes Yspertal-Südliches Waldviertel, Maria Zauner BA.Ed. Voller Begeisterung und Freude brachten die Kinder auf ihren Instrumenten verschiedene Musikstücke dar. Bürgermeister Arnold Bauernfried bedankte sich bei der Musikschulleiterin, den Lehrern, dem Publikum und natürlich bei den jungen Musikern für das gelungene Konzert.

„Tut gut!“-Wandererwachen in Bärnkopf

Mit einem landesweiten Bewegungssonntag eröffnete die „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge am 28. April die neue Wandersaison. Insgesamt waren etwa 5.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in 100 Gemeinden gleichzeitig auf den Beinen. In Bärnkopf haben sich 34 Wanderbegeisterte getroffen, um gemeinsam am Wandererwachen teilzunehmen. Nach einer kurzen Begrüßung und einer kleinen Stärkung wurde eine Distanz von rund 5 Kilometern zurückgelegt. Um nach der Wanderung den Durst zu stillen, wurden alle Teilnehmer in der Einkehrstube Wackelstein auf ein Getränk eingeladen.



© Gemeinde Bärnkopf

Start der Saison: Entspannungstraining im Inhalatorium



Mit dem Gesundheitsprogramm „Body & Soul“ startete das Inhalatorium in der Wiesengasse/Ecke Raimundweg Ende April die Sommersaison. In der gepflegten, mit frischem Reisig bestückten Einrichtung, genossen knapp 30 Wiener Neudorfer:innen die solehaltige Luft. Dr. med. Susanne Krickl führte durch ein Entspannungstraining mit großer positiver Resonanz. Die Aktion ist so gut angekommen, dass es Ende Mai gleich einen Folgetermin gab.

Dr. Susanne Krickl mit den interessierten Teilnehmer:innen beim Entspannungstraining im Inhalatorium.

Pensionistenausflug 2024 ins Weinviertel

Der große Ausflug für unsere Pensionisten findet am Donnerstag, den 22. August 2024 ins Weinviertel in die Weinstadt Retz statt.



müssen von den Teilnehmern selbst bezahlt werden.

Nähere Programminfos sowie das Anmeldeformular erhalten Sie im Gemeindeamt. Anmeldungen dazu werden ab Montag, 10.06. bis Do, 20.06.2024 im Bürgerservice, bis die maximale Teilnehmeranzahl erreicht ist, gerne entgegengenommen, danach setzen wir Sie gerne auf die Warteliste. Wir freuen uns auf Sie!

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf lädt dazu wieder alle Pensionistinnen und Pensionisten mit dem Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf ein, gegen

einen Kostenbeitrag von € 15,-, mitzufahren.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf übernimmt für Sie sämtliche Kosten für den Bus-

transfer, die Verpflegung, ausgewählte Führungen und die Museumseintritte in Retz. Zusätzliche Konsumationen sowie Spirituosen und Tabakwaren

Pflegebetreuungsberatung im Gemeindeamt

In meinen Sprechstunden werden öfters Fragen gestellt, wie komme ich zu einem Behindertenpass bzw. einen Ausweis für einen Behindertenparkplatz. Nachdem dieses Thema sehr komplex ist, kann ich Sie gerne in meiner Sprechstunde beraten.

Terminvereinbarung unter der HOTLINE 02236/62501/444

Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr

Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!

Im Mai 2024 finden die **Sprechstunden am 05., 12., 19. und 26.06.** jeweils von 16 bis 18 Uhr statt.



Christa Tauschek, Pflegebetreuungsberaterin der Gemeinde Wiener Neudorf

**ELEKTRO
GRAFENEDER GmbH**

IZ-NÖ Süd, Straße 2 Obj. M6
2355 Wiener Neudorf

Tel.: +43 2236 / 66 08 54
office@elektro-grafeneder.at



Ihre persönliche Immobilienberaterin
Martina Willmann
0676 727 77 57 mwillmann@remax-dci.at

Sie denken daran Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw. Ihre Wohnung zu verkaufen? Gerne stehe ich für eine seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung.

Vereinbaren Sie Ihren Termin!

RE/MAXMödling

Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG, Triesterstraße 32; 2334 Vösendorf

Gewinnspiel

Wir verlosen unter allen Einsendern Gutscheine für das Restaurant OASE am Kahrteich – also jetzt mitmachen und gewinnen!



So einfach geht's:

Finde 5 Fehler im rechten Bild! und sende die Lösung an

redaktion@wiener-neudorf.gv.at

oder per Post an

**Marktgemeinde Wiener Neudorf,
Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf.**

Kennwort: Gewinnspiel

Viel Glück!

Einsendeschluss: 21.06. – Verlosung: 22.06.

Die Gewinner werden bei der Verlosung am 21. Juni 2024 ermittelt und zeitnah verständigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Wiener Neudorfer:innen und Wiener Neudorfer. Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den Gewinner. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Meldet sich der Gewinner nach zweifacher Aufforderung innerhalb einer Frist von 3 Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Der Teilnehmer kann seine erklärte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Marktgemeinde Wiener Neudorf zu richten. Nach Widerruf der Einwilligung werden die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten des Teilnehmers umgehend gelöscht.

Tauchclub Wiener Neudorf: Traditionelles Antauchen am Kahrteich

Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen fand das traditionelle Antauchen des Tauchclubs Wiener Neudorf am Gemeindeteich Wiener Neudorf (Kahrteich) statt. Zahlreiche Mitglieder nutzten diese Gelegenheit für den ersten Tauchgang der Saison. Wir durften Gäste und Freunde des Tauchclubs begrüßen, unter anderem unseren Herrn Bürgermeister Herbert Janschka mit Gemahlin, Herrn Vizebürgermeister Wolfgang Tomek, geschäftsführender Gemeinderat SPÖ mit Gemahlin, Herrn Nikolaus Patoschka, Referent für Kultur und Gemeindeveranstaltungen, Frau Irene Orchard, geschäftsführende Gemeinderätin Liste ÖVP und Günther Horák, Gemeinderat für Vereinsangelegenheiten sowie Feuerwehrkommandant Walter Wistermayer.

Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein bei einem hervorragenden Chili con/sin Carne von Ulli. 

Text: Tauchclub Wiener Neudorf, Roland Krammer



Bereitschaftsdienste Juni

Apotheken

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
30.05.	Salvator-Apotheke Mödling	Wiener-Straße 2, 2340 Mödling	02236/221 26
01.06.	Georg-Apotheke Mödling	Badstraße 49, 2340 Mödling	02236/ 241 39
02.06.	Feldapotheke Biedermannsdorf	Siegfried Marcus-Straße 16b, 2362 Biedermannsdorf	02236/ 710 171
08.06.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90
09.06.	Salvator-Apotheke Mödling	Wiener-Straße 2, 2340 Mödling	02236/221 26
15.06.	team santèapotheke wieneu	IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74, 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426
16.06.	Alte Stadtapotheke „Zum heiligen Othmar“	Kaiserin Elisabethstraße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
22.06.	Feldapotheke Biedermannsdorf	Siegfried Marcus-Straße 16b, 2362 Biedermannsdorf	02236/ 710 171
23.06.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/Top 5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89
29.06.	Salvator-Apotheke Mödling	Wiener-Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26
30.06.	Apotheke zum Eichkogel	Velltienerstraße 4-6, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600

Arzt

Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, an die Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr.

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
30.05.	Dr. W.STADLHOFFER & Dr. L. WOHLGENANN	Bahnstraße 20, 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
01.06.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
02.06.	Dr. Simak LOU	Bahnstraße 18, 2540 Bad Vöslau	02252/ 763 76
08.06.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
09.06.	Dr. Reinhard RIEDL	Brunngasse 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 746 19
15.06.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
16.06.	Dr. Ulrike BAYER	Hauptstraße 11, 2540 Grainfarn	02252/ 712 98
22.06./23.06.	Dr. Peter GURESCH	Demelgasse 24-28/2/1, 2340 Mödling	0699/ 113 39 462
29.06.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
30.06.	Dr. Reinald RIEDL	Brunngasse 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 746 19

Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)

Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
30.05.	Dr. Bisera MÜHLVENZL-TUNOVIC	Erzherzog Wilhelm-Ring 1/3/5, 2500 Baden	02252/ 214 554
01.06./02.06.	Dr. Maximilian OEDENDORFER	Hauptplatz 1a Top B5, 2542 Kottlingbrunn	02252/ 769 97
08.06./09.06.	Dr-medice Corina-Elena CURESCU	Waldgasse 6/1, 2542 Kottlingbrunn	02252/ 711 28
15.06./16.06.	Dr. Sylvia AIXBERGER-KRAUS	Hauptstraße 24, 2540 Bad Vöslau	02252/ 765 74
22.06./23.06.	DDr. Robert WOJTEK	Schremgasse 10, 2380 Perchtoldsdorf	01/ 865 77 77
29.06./30.06.	Dr. Christian KUNZ	Bahnstraße 6, 2483 Ebreichsdorf	02254/ 722 34

Universitätszahnklinik Wien | Notambulanz mit Traumaversorgung sowie Erstuntersuchung | Sensengasse 2a, 1090 Wien | Mo-So, 8-14 Uhr | Tel. 01 40070

URLAUB/Fortbildung | Dr. Alireza NOURI 31.05. | Dr. Kurt KOLOMAZNIK 24.05.-02.06. und 17.06.-21.06. | Dr. Elisabeth STADTER 31.05., 14.06. und 24.06.-29.06. | Dr. Peter KRENN 25.06., 01.07.-05.07.

Ärzte - Übersicht

Gemeindeärztin

Ordination Dr. Stadter Elisabeth
Ärztin für Allgemeinmedizin,
Alle Kassen, Hauptstraße 43, Tel. 02236 / 61 111,
Mo 13-18, Di 8- 12, Mi 14-17, Do 9-12, Fr 8-12.
Anmeldeschluss 30 Min. vor Ordinationsende.
Do 8:00 Labor nach Voranmeldung

Praktische Ärzte

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA, Voranmeldung erbeten, Bahnstraße 2, Tel. 02236 / 860 746, Mo, Di, Fr 8:30-12 Uhr, Mo, Do 15-18:30 Uhr

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordination nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3, Tel. 02236 / 242 98, Di 15-18 Uhr

MR Dr. Kolomaznik Kurt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/4/1, Tel. 02236 / 46 183, Mo, Mi 14-17, Di, Fr 9-12 Uhr

Dr. Krenn Peter, Parkstraße 33, Tel. 02236 / 62 120, Mo, Do, Fr 8-12 Uhr, Di 15-18 Uhr, Mi nach Vereinbarung.

Dr. Nouri Alireza, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2, Tel. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00 - 13:00, Di 9-13 & 15-18 Uhr, Mi: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung, Do 9 -13, Fr 10-15 Uhr, Di & Do 8-9 Uhr, Blutabnahme nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszeiten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30 und Mi 12-17 Uhr

Orthopäde

Dr. Michael Müllner, Hauptstr. 31/2 (Praxis Dr. Nouri), Tel. 0676/ 581 56 41, Do von 14 - 17:30 Uhr, www.ortho-unfall-praxis.at

Kinderarzt

Dr. Wildgans Ralph Anton, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/1/2, Tel. 02236 / 46 905, Mo, Do, Fr 8-13 Uhr, Mi 13-18 Uhr

Frauenarzt

Dr. Scherzer Gunda alle Kassen und privat
Reisenbauer-Ring 2/2/5, Tel.: 02236 / 211 77
Mo-Do 8-12 Uhr, Di 14-18Uhr

Zahnärzte

Dr. Gasowski Krystyna, Wahlarzt Voranmeldung erbeten, Triester Straße 12/2/1, Tel. 02236 / 86 99 90, Mo 9-16 Uhr, Di 9-17 Uhr, Mi 9 -13 Uhr, Do 9-13 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Brilliant Smiles - Dr. med dent. Bogdana Pirker-Lutsyuk

Wienerstrasse 17 / Top 1.01 (Herzfelderhof)
Tel. 02236 / 864 684. Mo: nach tel. Vereinbarung, Di: 8-19 Uhr, Mi: 8-19 Uhr, Do: 8-19 Uhr
Fr + Sa: nach tel. Vereinbarung

Dr.med.dent Schindler Hubertus, Reisenbauer-Ring 1/1/3, Tel. 02236/ 46 952, Öffnungszeiten: Mo: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Di: 8-13 Uhr, Mi: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Do: 13-18 Uhr

DDr. Trinkl Nina, Voranmeldung erbeten, Reisenbauer-Ring 7/4/2, Tel. 02236 / 45 563, Mo 8 -12 Uhr, Di 9-16 Uhr, Mi 16-20 Uhr, Do 8-13 Uhr

Augenarzt

Dr. Polzer Ilona, Wahlarzt, Voranmeldung erbeten, Schillerstraße 26, Tel. 02236/ 49 693, E-Mail: ordination@gesundeaugen.at
Mo 10:00-12:00, Di 16:00-18:00, Mi 10:00-12:00, telefonische Voranmeldung erbeten.

Urologie

Dr. Georgiades Christoph, Wahlarzt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 1/3/5, Tel. 02236/86 44 88, Di, Mi 14:30-18:30

Heilmassage

max. Sporttherapie, Parkstraße 21, Tel.: 0676/720 80 60, E-mail: info@max-sporttherapie.at, Termine nach Vereinbarung

Interne Medizin

Dr. Schwingenschlögl Thomas, Wahlarzt
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 5/1/5, Tel. 02236 / 86 59 10,
E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at
Mo-Do 8:00-15:00

Dr. Gaba Alketa, Wahlärztin
Ordination nach Vereinbarung
Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt
Kardiologie, Rheumatologie
Bahnstraße 2/1/2, Tel. 0664/5451565
E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

Physiotherapie

Gemeinschaftspraxis „Meine Therapeuten“
Am Annenpark 5, Stiege 1, Tür 3
02236/383827. Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf
Carl Prenninger Straße 2/13,
Tel. 0699/11 71 81 60, E-Mail:marion.tremel@physio-neudorf.at,
www.physio-neudorf.at,
Termine nach Vereinbarung

Mag. Gregor Kranzelmayer
Hauptstraße 11-13, Stiege 1 Top 3,
Tel.: 0650/869 297 2
Mo-Do 8- 18 Uhr, www.osteo-physio.com

Praxis für Physiotherapie Enderl Angelika
Hyrtlstraße 30, Tür 4 (Erdgeschoß), 2340 Mödling, 0699/13 00 25 30, www.physio-enderl.at
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber Cornelia, Bahnstraße 2,
Tel. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at
Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

team santè apotheke wieneu,
IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74,
Tel. 02236 / 66 04 26,
E-Mail: apothekewieneu2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 86. Geburtstag von Herrn Heinrich Horak gratulieren die Gattin und Sohn GR Günther Horak, sowie das Ehepaar Janschka.



Zum 85. Geburtstag von Herrn Bernd Gordon gratulieren die Gattin und die Marktgemeinde Wiener Neudorf.



Zum 80. Geburtstag von Emmerich Neunteufel (80) gratulieren wir gemeinsam mit der Gattin Friederike und Enkelsohn Louis sowie Hund Dori.



Wir gratulieren Frau Roswitha Pascher zum 80. Geburtstag recht herzlich.



Wir gratulieren Frau Margarita Steindl zum 90. Geburtstag sehr herzlich.



Zum 75. Geburtstag von Frau Elisabeth Fechter gratuliert die Marktgemeinde Wiener Neudorf.



Frau Ursula Brunner gratulieren zum 80. Geburtstag der Ehemann, Tochter Claudia, Gaby und Herbert Janschka.



Zum 80. Geburtstag von Herrn Ing. Fritz Lampl freuen wir uns gemeinsam mit der Lebensfreundin gratulieren zu dürfen.

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 86. Geburtstag von Herrn DI Günther Konecny, gratuliert die Gattin und das Ehepaar Janschka.



Wir freuen uns zum 91. Geburtstag von Frau Charlotte Schmid gratulieren zu dürfen.



Frau Herta Hagleitner gratulieren zum 93. Geburtstag die Tochter, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Herrn Karl Feist gratulieren zum 87. Geburtstag die Gattin und die Marktgemeinde Wiener Neudorf recht herzlich.



Herrn Walter Schrimpf gratulieren zum 75. Geburtstag Gattin Gertrude, Gaby und Herbert Janschka.



Zur diamantenen Hochzeit von Hermine und Josef Freiler gratulieren das Ehepaar Janschka in Vertretung für die Marktgemeinde recht herzlich.

